

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

GUNDELHEIM

Ausgabe 25/ Freitag, 12.12.2025
www.gemeinde-gundelsheim.de

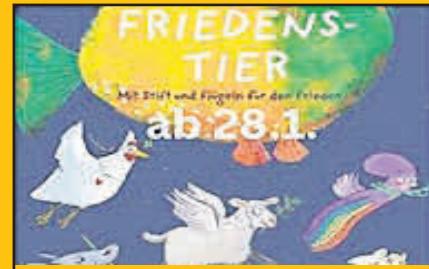
aktuell



NEUES JAHR RUNDGANG



STRASSENFEST



BÜCHEREI



Foto: 06photo - Fotolia

Ein gutes neues Jahr 2026

Gemeinde Gundelsheim Karmelitenstraße 11 96163 Gundelsheim
Tel. 0951 / 94444-0 E-Mail: poststelle@gemeinde-gundelsheim.de

Trinkwasserqualität Fernwasserversorgung Oberfranken

Am 17.12.25 hat die Gemeindeverwaltung das dritte Schreiben der Fernwasserversorgung Oberfranken (FWO) erreicht. Bedauerlicherweise hält die vorherrschende Situation des kalkhaltigeren Trinkwassers weiter an. Die Niederschläge in den Wintermonaten sind zu gering ausgefallen, sodass die FWO nicht, wie zuletzt mitgeteilt, im Dezember 2025 den Bezug auf die Talsperre Mauthaus umstellen konnte. Laut der FWO sind „für die Befüllung [...] nun die kommenden Monate entscheidend, d. h. die Niederschläge zwischen Dezember und Februar sorgen ganz überwiegend für die Befüllung des Sees. Im Zeitraum ab April füllt sich die Talsperre nicht (mehr), sondern nimmt im Jahresverlauf kontinuierlich ab.“ Dies lässt darauf schließen, dass die Umstellung auf die ursprüngliche Talsperre im ersten Quartal 2026 durchgeführt werden könnte. Eine sichere Zusage der FWO ist nicht erfolgt. Damit bleibt das Trinkwasser vor allem im Gebiet der „Bergwiesen“ vorerst kalkhaltiger als gewöhnlich. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an die Gemeindeverwaltung wenden.

Christbaumssammlung

Die traditionelle Christbaumssammlung der CSU Gundelsheim findet in diesem Jahr am Samstag, den 10. Januar 2026 statt. Bitte legen Sie Ihren Christbaum ab 8 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand. In diesem Jahr werden wieder Spenden gesammelt und ein Neujahrsgruß persönlich überbracht. Spenden für den guten Zweck („Kaminkehrer helfen krebskranken Kindern“) können aber auch gerne wieder an folgendes Konto überwiesen werden: CSU Ortsverband Gundelsheim (VR-Bank Bamberg-Forchheim, IBAN: DE56 7639 1000 0005 9484 52). Rückfragen werden gerne unter Tel. 0151/74749994 beantwortet.



Neues-Jahr-Umtrunk 2026

Gutes Neues Jahr 2026 – vor allem Gesundheit und Zufriedenheit sowie das nötige Glück.

Seit dem Jahreswechsel 2015/ 2016 wird in Gundelsheim auf Vorschlag von Flüchtlingen Silvester gemeinsam in der Ortsmitte gefeiert. In diesem Jahr stießen wieder weit über 150 Gundelsheimerinnen und Gundelsheimer gemeinsam auf das neue Jahr an - wobei einige dies nicht klassisch mit Sekt, sondern aufgrund der Kälte mit Glühwein taten. Bürgermeister Jonas Merzbacher hat den Vorschlag damals gerne aufgegriffen und jährlich erfährt diese Aktion großen Zuspruch. Teilweise wurden extra Fotos gemacht und als positives Beispiel in die Heimat versendet. Auch das Böllerverbot hat dazu einen Beitrag geleistet.

Und so feierten Alle aus Nah und Fern, Jung und Älter – Familienmitglieder aus München und Bamberg sowie Einheimische ausgelassen unter den Platanen. Anschließend wurde noch lange im Bürger-Gast-Haus Spezerei getanzt und gefeiert. Der Gundelsheimer Bauhof stellte extra Feuertönen mit Schriftzug auf und die Hauptstraße wurde natürlich kurz gesperrt. Stefan „Atze“ Friedrich, Vorsitzender vom Sportverein Gundelsheim 1923 e.V., sagte beim Aufräumen erfreut: „Ein guter Start für Gundelsheim ins neue Jahr - so kann es weitergehen.“



Neues Jahr Rundgang 2026: Gundelsheim leuchtet

Auch in diesem Jahr heißt die Gemeinde Gundelsheim am Samstag, dem 24. Januar 2026 von 18 bis 21 Uhr das neue Jahr mit einem Rundgang durch den Ort willkommen. Gemäß der noch jungen Tradition werden Gebäude rund um die Ortsmitte – von katholischer Kirche, über das Rathaus, den Leitenbach entlang zur Bücherei und Spezerei - gekonnt mit Licht in Szene gesetzt. Bei einem gemeinsamen Spaziergang kann dieses einmalige Ambiente genossen und bestaunt werden. Live-Musik rund um die Bücherei untermauert die Atmosphäre und lädt zum Verweilen ein. Außerdem können kleine Häppchen und Getränke beim Spaziergang verzehrt werden. Um 19 Uhr findet eine offizielle Begrüßung durch Bürgermeister Jonas Merzbacher in der Bücherei statt. Einfach einmal anhalten und genießen, miteinander ins Gespräch kommen und auf das neue Jahr anstoßen: Neue sowie bekannte Gesichter, schöne Begegnungen, überraschende Momente. Gebäude leuchten, Menschen freuen sich – GUNDELSHEIM GEHT GEMEINSAM!

NEUES JAHR 2026

Liebe Mitbürger*innen,

ein gutes glückliches gesundes zufriedenes neues Jahr!



Zum Jahresbeginn ist es an der Zeit, kurz zurück, aber vor allem nach vorne zu blicken.

2025

DANKE an Bürgerschaft, Ehrenamtliche, Vereine sowie dem Team Gemeinde: Rathausmannschaft, Bauhof, Mitarbeiter*innen im Waldkindergarten, Kindergarten, Kinderkrippe, Mittagsbetreuung, Kinderhort, Schulweghelfer*innen, Archivarin, Grüngutwart, Feldgeschworene, Sargträger, Bücherei-Team, Feuerwehr, ... Im Jahr 2025 haben wir wieder gemeinsam viel erreicht. Das größte Projekt mit über 2 Millionen war natürlich die Erweiterung und nachhaltige Umgestaltung des Friedhofes für die Zukunft.

Die vorbereitenden Maßnahmen für den neuen Überweg an der ev. Kirche wurden durchgeführt. Das Thema Parkraum und entsprechende Überwachung wurde aktiv nach dem Motto: keine Regeleinhaltung ohne Konsequenz angegangen. Konstruktive Kritik

wird bei diesem Thema umgesetzt und so findet eine steige Weiterentwicklung statt. Außerdem hat man die Planungen für das Thema Glasfaser, Meisenstraße und Kläranlage vorangetrieben. Mit der Übernahme der Trägerschaften für Waldkindergarten, Kindergarten, Kinderkrippe, Mittagsbetreuung und Kinderhort arbeiten nunmehr über 75 Personen bei der Gemeinde in Voll- und Teilzeit. Hinzu kommen zahlreiche Minijobs. Die Mitarbeiterschaft unseres Bürger-Gast-Hauses Spezerei ist dabei noch nicht mitgezählt. Die Spezerei schrieb 2025 erfreuliche und schwarze Zahlen.



wesentlich vorangetrieben. Und so erhalten alle Mitglieder des Gemeinderates einen eigenen TabletComputer und die Schule in jedes Klassenzimmer ein SmartBoard. Außerdem wird die Freizeitanlage hinter der Schule saniert und ergänzt.

2026

Die Tiefbauarbeiten (Wasser, Abwasser, Leerrohr Glasfaser) starten im ersten Quartal in der Meisenstraße - endlich. Ausführende Firma wird Josef Hell Bauunternehmen, 97714 Eltingshausen sein. Die Toilettenanlagen in der Aussegnungshalle werden im Februar saniert und auch am Wochenende teilweise geöffnet. Hierfür wurde die Firma Behr Bad & Wärmetechnik GmbH, 96052 Bamberg beauftragt. Das Projekt "Mehr als eine Brücke" startet nunmehr endgültig im Jahr 2026 – den Zuschlag für den Auftrag erhielten für den Brückenbau Dechant Hoch- und Ingenieurbau GmbH, 96260 Weismain sowie für den Landschaftsbau John GmbH, 96103 Hallstadt. Außerdem wird das Thema Digitalisierung und Glasfaser

In diesem Jahr geht es u.a. auch um die Beratung Erweiterung Gewerbegebiet, Bauten Bildungseinrichtungen, Planung Kläranlage 2030, Kanalnetz (u.a. Eichenweg, Föhrenweg), Sicherung Infrastruktur, Veränderungen ÖPNV.

Der Umgangston in unserer Gesellschaft und die Ansprüche haben sich in den letzten Jahren geändert. An mancher Stelle haben wir im Miteinander Baustellen, müssen daran arbeiten und dürfen dazu auch einmal den Blickwinkel wechseln. Die Gemeinde Gundelsheim hat eine großartige Bevölkerung und einzigartige Themen (Trägerschaften Bildungseinrichtungen, Bürger-Gast-Haus: Spezerei). Viele von auswärts fragen: wie geht das? Das Wachstum und die Bewältigung der Herausforderungen ist nur mit einer beeindruckenden Mannschaftsleistung möglich. Viele gehen einen Schritt extra und nur so sind die Entwicklungen der letzten Jahre machbar gewesen. Vieles geht dabei über das Selbstverständliche hinaus, dafür sage ich persönlich Danke.

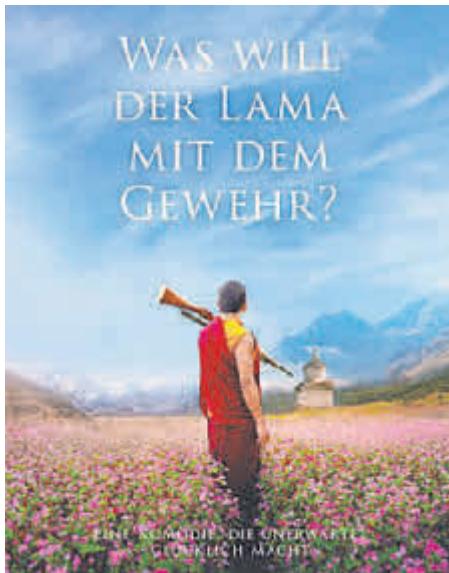
Auf ein Neues 2026!

Gundelsheim geht gemeinsam.

Ihr



Die neue Brücke über den Leitenbach aus der Vogelperspektive



VHS-Kinonachmittag

“WAS WILL DER LAMA MIT DEM GEWEHR?”

**Mittwoch, 14. Januar 2026,
15:30 Uhr, Altes Rathaus**

Die ganze Welt erstickt in Chaos und Krieg. Die ganze Welt? Nein, in Bhutan, einem kleinen buddhistischen Königreich im Himalaya, ist die Welt noch in Ordnung. Bis der König auf die Idee kommt, sein Volk glücklich machen zu wollen, indem er ihnen zuerst Zugang zu Internet und Fernsehen gibt und dann auch noch die Demokratie einführt. „Wir sind doch schon glücklich“, denken sich die Menschen verwirrt. Sie sollen lernen, wie Wahlkampf funktioniert, während nebenbei ein so genannter „007“ im TV rumschießt. Dem alten, hochverehrten Lama reicht es. Er beauftragt einen jungen Mönch, ein Gewehr heranzuschaffen und kündigt eine wichtige Zeremonie an. Die Spannung im Dorf steigt, die Vorfreude ist riesig ... Aber was will der Lama mit dem Gewehr?

WAS WILL DER LAMA MIT DEM GEWEHR? wurde von Bhutan für den Academy Award eingereicht. Mit viel Humor erzählt Regisseur Pawo Choyning Dorji von den Eigenheiten, aber auch der Liebenswürdigkeit seiner Landsleute, untermauert mit beeindruckenden Bildern des Himalayas. Zudem lief die Komödie auf renommierten Filmfestivals wie Toronto, Telluride und Busan.

Traditionelles Tonnenfest des SV Gundelsheim

Am 09. Januar 2026 lädt der SV Gundelsheim mit seinem Vorsitzenden Stefan „Atze“ Friedrich alle Bürger*innen herzlich zum traditionellen Tonnenfest ein. Ab 17:00 Uhr heißt es: Kommt zum Sportheim, genießt Glühwein, Punsch und viele Leckereien und stoßt gemeinsam mit dem Sportverein auf das neue Jahr 2026 an! Der SV Gundelsheim freut sich auf zahlreiche Besucher*innen und einen gemütlichen Abend in geselliger Runde.



Kindergarten, Kinderkrippe und Waldkindergarten

Die Kinderkrippe und der Kindergarten laden am Freitag, 23. Januar 2026 zum Tag der offenen Tür ein. Von 15 bis 17 Uhr sind alle Gruppen geöffnet und das Personal steht Ihnen für Fragen zur Verfügung. Beim Waldkindergarten sind nach Anmeldung jederzeit Besuche möglich.

Elternabend für Neulinge 2026/2027:

Am Montag, dem 26.01.2026 findet in der Turnhalle des Kindergartens um 19.00 Uhr der Neulings-Elternabend statt. Insbesondere Eltern, die eine Aufnahme Ihres Kindes zwischen dem 01.09.2026 und dem 31.08.2027 wünschen, sind herzlich eingeladen.

Anmeldung für das Kitajahr 2026 / 2027:

Interessensbekundungen für einen Krippen- bzw. Kindergarten- oder Waldkindergartenplatz sind ausschließlich per Mail möglich. Rückfragen können im persönlichen Gespräch telefonisch geklärt werden.

Wird ein Betreuungsplatz benötigt, schreiben Sie bitte eine E-Mail an Kindergarten@kita-gundelsheim.de mit dem Betreff „KiGa-Anmeldung“ und dem Namen des Kindes. Sie erhalten daraufhin einen Anmeldebogen.

Gerne können Sie bei Fragen telefonisch Frau Sabine Fleischmann (Leitung) unter Tel. 0951/208 75 089 kontaktieren. Der ausgefüllte Anmeldebogen kann Montag bis Freitag zwischen 8 und 14.30 Uhr gemeinsam dem gelben Impfheft und dem U-Heft des Kindes bis spätestens 30.01.2026 persönlich im Büro bei Frau Sabine Fleischmann abgegeben werden.

Wahlplakatierung zur Kommunalwahl 2026: Einheitliche Bauzaunfelder, klare Abläufe

Am Sonntag, den 08.03.2026, finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. Auch in Gundelsheim werden an diesem Tag die Mitglieder des Gemeinderats, des Kreistags sowie Bürgermeister und Landrat gewählt. In den Wochen vor dem Wahltermin gehört Wahlwerbung zum demokratischen Wettbewerb – zugleich braucht es dafür klare, verlässliche Regeln im öffentlichen Raum. Der Gemeinderat setzt zur Kommunalwahl 2026 erneut auf bewährte, einheitliche Vorgaben für Wahlwerbung im Gemeindegebiet. Grundlage ist der Grundsatzbeschluss aus dem Jahr 2013

zur Plakatierverordnung, der Transparenz schafft und für alle Wahlvorschläge gleiche Rahmenbedingungen sicherstellt.

Wie bereits in den vergangenen Wahljahren stellt die Gemeinde festgelegte Plakatflächen zur Verfügung. Dabei handelt es sich um einheitliche Bauzaunfelder, die allen Wahlvorschlägen in gleicher Form und Größe zugewiesen werden. Für die Wahl der Gemeinderatsmitglieder erhält jeder zugelassene Wahlvorschlag ein solches Bauzaunfeld. Die Reihenfolge der zugewiesenen Felder richtet sich nach dem Ergebnis der letzten Gemeinderatswahl. Wahl-

vorschläge zur Kreistagswahl erhalten ebenfalls jeweils eine gleich große Fläche in der Hauptstraße, beispielsweise auf der jeweiligen Rückseite. Damit ist gewährleistet, dass die Wahlwerbung geordnet, übersichtlich und fair im öffentlichen Raum platziert wird.

Auch der Ablauf bleibt bewusst einfach und verlässlich. Die Plakate können zentral im Rathaus abgegeben werden. Der gemeindliche Bauhof übernimmt anschließend die Anbringung auf den Bauzaunfeldern und bringt die eingereichten Plakate innerhalb von 48 Stunden nach Eingang an. So werden Doppelarbeiten vermieden und die Flächen einheitlich und zeitnah bestückt.

Die Gruppierungen können dabei selbst entscheiden, ob sie einzelne Plakate oder vollflächige Banner anbringen lassen. Mit der Abgabe bestätigen die Wahlvorschlagsträger zugleich die Einhaltung der Plakatierverordnung sowie der kommunalen Neutralitätspflicht. Wichtig ist, dass Format, Material und Inhalt so gewählt werden, dass die Plakate witterungsbeständig, verkehrssicher und rechtlich unbedenklich sind. Für vollflächige Banner ist hierfür ausdrücklich Mesh-Material zu verwenden. Nach Abschluss der Wahl räumt der Bauhof die Bauzaunfelder wieder ab. Jede darüberhinausgehende Plakatierung im Gemeindegebiet richtet sich weiterhin unverändert nach den Bestimmungen der Plakatierverordnung. Mit dieser Regelung führt die Gemeinde den Grundsatzbeschluss konsequent fort, sorgt für klare Zuständigkeiten und gewährleistet eine faire, ressourcenschonende und transparente Abwicklung der Wahlplakatierung zur Kommunalwahl 2026.



Öffnungszeiten Rathaus

- Mo.: 08:00 – 12:00 Uhr
- Di.: 08:00 – 12:00 Uhr
- 15:00 – 18:00 Uhr
- Mi.: 08:00 – 12:30 Uhr
- Do.: 08:00 – 12:00 Uhr
- 13:00 – 15:00 Uhr
- Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr

Schlupfloch im Januar

JAM startet ins neue Jahr und ist ab dem 15. Januar wieder jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) für euch da. Der Kindertreff findet jeden Donnerstag außer in den Schulferien um 15:00-17:00 Uhr für Kinder ab der 1. Klasse statt.:

15.01.: Wünschetreff

22.01.: Glücksschweinchen basteln

29.01.: Fifa Turnier

Der Jugendtreff findet jeden Donnerstag außer in den Schulferien um 17:00-19:00 Uhr für Jugendliche ab der 5. Klasse statt.

15.01.: Wünschetreff

22.01.: Offener Treff

29.01.: Fifa Turnier

Außerdem: Jeden Dienstag (von 16-17:30 Uhr, ab 8 Jahren) wird ein offener Treff in der Turnhalle der Schule angeboten. Bitte saubere Turnhallschuhe mitbringen. Keine Anmeldung erforderlich. Bei Fragen, wendet euch gerne an Alexandra Opel (0173 5636640) oder schaut auf Instagram (@jam_gundelsheim) oder Facebook (Jam Gundelsheim) vorbei.



Gewinnspiel Straßenfest 2026

Der Tag der Nachbarn ist ein Aktionstag, der deutschlandweit das Miteinander und den Zusammenhalt in der Nachbarschaft stärkt. In diesem Jahr findet der Tag der am Freitag, dem 29. Mai 2026 statt. Passend zum Thema gibt es für die Gundelsheimer*innen wieder ein Straßenfest-Paket zu gewinnen: neben Grill und Bierbänken sponsert die Gemeinde 50 Paar Bratwürste und 50 Liter Bier!

Teilnehmen ist ganz einfach. Senden Sie eine Bewerbung an qm@gemeinde-gundelsheim.de und teilen Sie mit, wo gefeiert werden soll, wer feiern möchte und warum genau Sie und Ihre Nachbarn gewinnen sollten.

Mitmachen und Gemeinschaft feiern – Gundelsheim geht gemeinsam! Solche Straßenfeste stärken den Zusammenhalt und bringen jede Menge Freude.

Bewerbungsfrist: Freitag, 15. Mai 2026, 12 Uhr

Schottischer Krimiabend mit Whisky Tasting

Gordon Tyrie liest aus seinen humorvollen Hebriden-Krimis „Schottensterben“, „Schottenkomplott“ und „Schottenschuss“

KRIMI & WHISKY TASTING



Gordon Tyrie
Samstag, 10.1.26
20 Uhr, Spezerei

SPEZEREI
GUNDELSHEIM



VS
Verband deutscher
Schriftstellerinnen
und Schriftsteller
BAVARN

Wo könnte der ehemalige Profi-Killer Hynch seinen Ruhestand besser genießen als auf abgelegenen Hebriden-Inseln? Doch seine Vergangenheit holt ihn ein, und zusammen mit dem Hochlandrind Thin Lizzy muss er immer wieder vertrackte Kriminalfälle lösen. Hinter dem Pseudonym Gordon Tyrie verbirgt sich der Bamberger Autor und Glauser-Preisträger Thomas Kastura, bekannt durch zahlreiche Romane und Erzählungen.

Die Lesung wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sowie organisiert durch „Literaturland Bayern“ vom Verband deutschsprachiger Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS). Durch den Abend moderiert Krystyna Kuhn, Vorsitzende der VS Regionalgruppe Ober/Unterfranken.

Am 10.1.2026 um 20 Uhr in der Spezerei Gundelsheim. Eintritt: 5,- Euro. Um Reservierung wird gebeten telefonisch 0951-70049300, per Email buecherei@gemeinde-gundelsheim.de oder zu den Öffnungszeiten.



SPEZEREI GUNDELSHEIM



Syrischer Abend im Neuen Jahr 2026

Am Montag, dem 12. Januar 2026, lädt die Spezerei herzlich zum ersten syrischen Abend des neuen Jahres ein. Starten Sie kulinarisch in das Jahr und begeben Sie sich auf eine aromatische Reise in den Orient.

Freuen Sie sich auf eine Auswahl liebevoll zubereiteter Gerichte, die den Zauber der syrischen Küche lebendig werden lassen. Koriander, Kardamom, Zimt, Safran, frisches Gemüse und duftende Kräuter bilden die Grundlage für authentische Spezialitäten, die Wärme, Tiefe und Lebensfreude vermitteln.

Von klassischen Vorspeisen wie Hummus und Falafel bis hin zu traditionellen Hauptgerichten – alles wird mit großer Sorgfalt und Leidenschaft zubereitet. Der Abend bietet die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre zusammenzukommen, neues zu entdecken sowie den Alltag für ein paar Stunden hinter sich zu lassen. Die Spezerei freut sich auf Ihren Besuch.

Frühstückstreff in der Spezerei

Auch im neuen Jahr lädt die Spezerei herzlich zum nächsten Frühstückstreff ein. Dieser findet am Dienstag, den 13.

Januar 2026 von 8:00 – 10:30 Uhr statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, in angenehmer Atmosphäre gemeinsam zu frühstücken und entspannt in den Tag zu starten. Der Teilnahmebeitrag beträgt 14,80 € pro Person.

Freuen Sie sich auf ein vielfältiges und reichhaltiges Frühstücksangebot: frische Brötchen mit herhaften und süßen Aufstrichen, Rührei, Kuchen sowie feines Gebäck – ein Genuss für jeden Geschmack!

Eine Anmeldung ist erforderlich unter info@spezerei-gundelsheim.de oder telefonisch unter 0951 / 18071041.

„Lassen Sie es sich schmecken“

Der Speiseplan der Spezerei von 10.01. bis 27.01.2026

„N GUADN“ wünscht das Team Spezerei. Täglich gesundes warmes Mittagessen ohne Aufwand, lässt sich schnell und einfach über den Lieferservice der Spezerei beziehen. Die Speisen werden täglich frisch und vor Ort hergestellt. Für 7,90 Euro wird bis zur Haustür geliefert. Anfragen oder Bestellungen: info@spezerei-gundelsheim.de oder 0951/18071041.

Samstag 10.01.

Gnocchi mit Fleischküchla
Panna-Cotta
Gnocchi-Zucchini-Pfanne
Panna Cotta

Sonntag 11.01.

Kasselerbraten
mit Sauerkraut und Kloß
Schokokuchen
Falafel mit Avocado-Frischkäse
Schokokuchen

Montag 12.01.

Seelachsfilet
mit Kartoffelbrei und Spinat
Gurkensalat
Gemüse-Kartoffelauflauf
Gurkensalat

Dienstag 13.01.

Linseneintopf mit Wienerle
Mini-Windbeutel
Linseneintopf
mit Bauernbrot
Mini-Windbeutel

Mittwoch 14.01.

Schnitzel mit Pommes
Banane
Kartoffel-Brokkoli-Auflauf
Banane

Donnerstag 15.01.

Frikadelle mit Kartoffeln
Gemischter Salat
Gemüsefrikadelle mit Kartoffeln
Gemischter Salat

Freitag 16.01.

Putenbraten mit Kloß und Rahmsoße
Fruchtjoghurt
Blumenkohlauflauf
Fruchtjoghurt

Samstag 17.01.

Königsberger Klopse mit Kartoffeln
Kuchen
Kürbis-Kartoffel-Curry
Kuchen

Sonntag 18.01.

Rindfleisch mit Kren und Kloß
Mousse au Chocolat
Gemüseschnitzel
mit Kartoffeln und Soße
Mousse au Chocolat

Montag 19.01.

Hähnchengyros mit Spätzle
Karottensalat
Spätzle-Gemüsepflanne
Karottensalat

Dienstag 20.01.

Kartoffelrösti mit Fischfilet und Kräuterquark

Griesbrei

Kartoffelrösti

mit Apfelmus, Zimt & Zucker

Griesbrei

Mittwoch 21.01.

Putengeschnetzeltes mit Nudeln
Birnenkompott
Nudeln mit Käsesoße
Birnenkompott

Donnerstag 22.01.

Tortellini mit Fleischsoße

Quarkspeise

Tortellini mit Tomatensoße

Quarkspeise

Freitag 23.01.

Bratwurst mit Kartoffelbrei
Muffin
Kartoffelbrei mit Ei und Spinat
Muffin

Samstag 24.01.

Jägerschnitzel mit Rösti
Pudding
Paprika-Maispfanne
Pudding

Sonntag 25.01.

Rinderbraten mit Rotkraut und Kloß
Mohnkuchen
Bulgurpfanne
mit mediterranem Gemüse
Mohnkuchen

Montag 26.01.

Kaiserschmarren
mit Apfelmus

Dienstag 27.01.

Mildes Hähnchencurry mit Reis
Wackelpudding
Mildes Gemüsecurry mit Reis
Wackelpudding

Vom Bauerndorf zum Arbeitendorf

Von Maria Köppl

Vor einigen Monaten übergab Frau Hildegard Gahlau-Röckl dem Gemeindearchiv ein Originalexemplar des „Bamberger Tagblatts“ vom 18. Juni 1903 als Geschenk. Diese Zeitung, die damals das Format 15x23 cm hatte, wurde 1834 als „Täglicher Anzeiger“ gegründet, wechselte 1865 ihren Namen in „Bamberger Tagblatt“ und wurde im April 1945 von den amerikanischen Besetzungsbehörden verboten. Ab dem 8.1.1946 erschien in seinen Gebäuden der „Fränkische Tag“. Die genannte Ausgabe ist für Gundelsheim interessant, weil die Wahlergebnisse zur Reichstagswahl vom 16.6.1903 abgedruckt sind, die Schlüsse auf das Wahlverhalten in Gundelsheim erlauben.

Am 16. Juni 1903 hatte die 11. Wahl zum deutschen Reichstag stattgefunden, die nach dem allgemeinen, gleichen und direkten Männerwahlrecht für alle deutschen Männer ab 25 Jahren erfolgte. Frauen blieben bis 1918 vom Wahlrecht ausgeschlossen. Die Reichstagsabgeordneten wurden mit der absoluten Mehrheit der Stimmen direkt in ihren Wahlkreisen gewählt, die 1864 aufgrund einer Volkszählung auf 100.000 Einwohner festgelegt worden waren und bis 1918 trotz aller Bevölkerungsverschiebungen unverändert blieben. Über die Wahlbeteiligung in Gundelsheim gibt es keine Angaben, im Deutschen Reich lag sie bei 76 %.

In der Gemeinde lebten damals rund 420 Einwohner. 32 Wahlberechtigte hatten für Dr. Franz-Xaver Schädler, Domkapitular in Bamberg (Zentrum, die Partei des politischen Katholizismus) gestimmt, 10 für Michael Kreß, Landwirt, Volksdichter und Bürgermeister in Fal-



Ein typisches Beispiel der Arbeiterhäuser, die am Ende des 19. Jahrhunderts an den Ortsrändern (hier Friedhofstraße) entstanden.

Bildgeber: Peter Kühlein, Gundelsheim

* Reichstagswahlresultate im Wahlkreis Bamberg:

Wahlbezirk	Dr. Schädler (Zentrum)	Dr. Kreß (Nationalliberal. u. Bremb.)	Arbeiter. Dorn (Sozialisten)	Dr. Günther (Freisinn)	Ber. splitt. tert
Urbetrag:	9291	1747	2820	117	18
Mühlhausen	11	79	23	—	—
Tütschenreuth	5	27	24	—	—
Windjagletten	67	1	—	—	—
Stadelhofen	88	1	—	—	1
Steinfeld	109	2	—	—	1
Gundelsheim	32	10	38	—	1
Unterneusel	17	60	—	—	1
Penkendorf	118	16	6	—	—
Endweg	91	9	—	—	—
Straßgreh	185	3	2	—	—
Willigau	54	—	—	—	—
Droendorf b. Memmelsdorf	39	2	4	—	—
Stoppenbach	13	28	—	—	—
Günzendorf	111	4	—	—	—
Mönchsmühle	87	22	1	—	—
Röbersdorf	85	10	2	—	—
Umstadt	122	1	2	—	—
Zentbechhofen	71	2	—	—	—
Grenth	29	—	—	—	—
Schedendorf	117	6	—	—	—
Großbirbach	—	39	—	—	—
Koppewind mit Reudorf	21	43	12	—	—
Tiefenpöhl	54	1	—	—	—

Wahlergebnis zur Reichstagswahl 1903 für den Wahlkreis Bamberg.

Quelle: Bamberger Tagblatt vom 18.6.1903

kendorf, Landkreis Erlangen-Höchstadt (Nationalliberal), 38 für den Arbeitersekretär Konrad Dorn, Vorsitzender der SPD Nürnberg (Sozialisten), und 1 Person für eine Splitterpartei. Insgesamt hatten also 81 Personen ihre Stimme abgegeben.

Das Gundelsheimer Wahlergebnis spiegelt die Entwicklung vom Bauerndorf hin zum Arbeitendorf wider: Das Zentrum, das bisher eher von der bäuerlich geprägten katholischen Einwohnerschaft gewählt worden war, erhielt weniger Stimmen als die Sozialisten. Domkapitular Dr. Schädler vertrat jedoch erneut den Wahlkreis Bamberg im Reichstag. Die SPD hatte in keinem der aufgeführten Orte so hohe Stimmengewinne erzielt wie in Gundelsheim. Der SPD-Kandidat Dorn konnte dennoch nicht in den Reichstag einziehen. Weniger Zuspruch fanden, im Gegensatz zu anderen Dörfern, die Nationalliberalen mit dem liberalen Bayerischen Bauernbund.

Mit der zunehmenden Industrialisierung hatten viele Gundelsheimer Tagelöhner und Kleinbauern einen Arbeitsplatz in Bamberg gefunden. Sie waren nicht mehr ausschließlich auf das bisherige kärgliche Einkommen angewiesen,

sondern erhielten ihren Lohn als Malfabrikarbeiter, Eisengießer, Eisenbahnarbeiter oder arbeiteten in der Gaustadter Spinnerei und Weberei. Viele verdienten als Steinhauer und vor allem als Maurer ihr Brot. Die SPD fand verstärkt Gehör bei der Arbeiterschaft, vor allem den Maurern, die im Winter oft arbeitslos waren.

Das sozialdemokratische Gedankengut hatte bereits Ende des 19. Jahrhunderts in Gundelsheim Fuß gefasst, wo schon 1895 ein Johann Ott als Mitglied der SPD nachgewiesen ist. Gundelsheim war neben Hallstadt und Memmelsdorf der Ort im Bezirk, in dem sich die Sozialdemokratie rasch ausbreitete. Ein SPD-Ortsvereins Gundelsheim wurde am 6.10.1907 gegründet. Parallel zur Parteigründung erfolgte wenige Wochen später die Bildung des „roten“ Radfahrervereins „Solidarität Gundelsheim“, dem sich viele Gundelsheimer anschlossen. Die beiden Vereine gehörten zu den ersten Gründungen dieser Art im Landkreis. Diese Entwicklung hin zu einem „roten Dorf“ führte 1919 zur Wahl Johann Hofmanns zum Bürgermeister, der der SPD angehörte und bis 1931 im Amt blieb.

Nachlese zum Gundelsheimer Adventskalender 2025

Wenn die Tage kürzer wurden und es in Gundelsheim langsam dämmerte, luden im Dezember zahlreiche schön gestaltete Adventsfenster dazu ein, stehen zu bleiben und genauer hinzusehen. Nach und nach verwandelten sich Häuserfronten in kleine leuchtende Hingucker und machten einen Spaziergang durch den Ort zu etwas Besonderem. Die liebevoll gestalteten Fenster sorgten für vorweihnachtliche Stimmung und brachten Menschen jeden Alters zusammen - oft begleitet von warmem Punsch und selbstgebackenen Plätzchen. Ein fester Bestandteil des Gundelsheimer Adventskalenders war auch in diesem Jahr das Suchspiel. Insgesamt 15 Kinder knobelten erfolgreich und fanden das richtige Lösungswort. Als kleine Anerkennung durften sie sich kurz vor dem 24. Dezember im Schlupfloch über eine weihnachtliche Überraschung freuen. Ein großes Dankeschön gilt allen, die mit Kreativität und Engagement ein Fenster gestaltet und so zur besonderen Atmosphäre in der Gemeinde beigetragen haben. Der Gundelsheimer Adventskalender hat auch in diesem Jahr gezeigt, wie viel Gemeinschaft und Wärme in der Vorweihnachtszeit entstehen kann. Die Vorfreude auf die nächste Adventszeit ist bereits da - verbunden mit der Hoffnung, dass auch 2026 wieder viele Fenster und Türen geschmückt werden.

Foto: Gemeinde Gundelsheim, Adventsfenster des Waldkindergartens



Beschädigtes Auto: Zeug*innen gesucht

In der Silvesternacht wurde das bestehende „Böller verbot“ in Gundelsheim insgesamt vorbildlich eingehalten. Viele Bürgerinnen und Bürger feierten friedlich und rücksichtsvoll den Start ins neue Jahr - hierfür bedankt sich die Gemeinde ausdrücklich.

Leider kam es in einer erlaubten Feuerwerkszone in der Hohenlohestrasse zu einer Sachbeschädigung an einem geparkten Fahrzeug. Die Gemeinde bittet Zeuginnen und Zeugen, die in diesem Bereich Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zur Aufklärung geben können, sich bei der Gemeindeverwaltung unter 0951 94444 0 oder unter poststelle@gemeinde-gundelsheim.de zu melden.

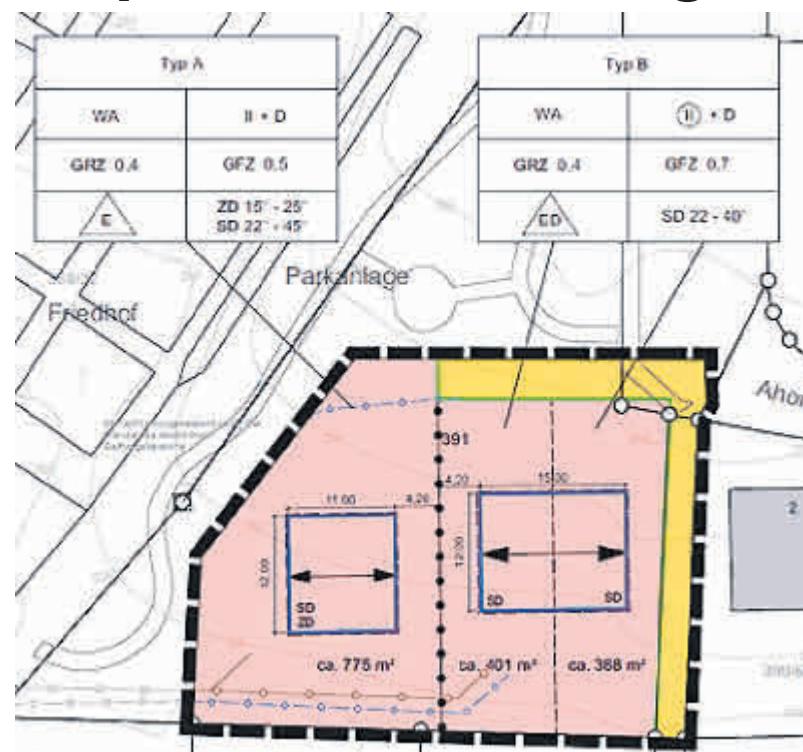
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Fristverlängerung: Bieterverfahren Bauplätze Ahornweg

Die Gemeinde Gundelsheim bot kürzlich drei attraktive Bauplätze zum Verkauf an, östlich des Friedhofs an der Ecke Hohunderweg/Ahornweg.

Zwei von drei Grundstücken (Parzelle 1 und 2) wurden bereits vergeben, für die dritte Parzelle wurde die Bewerbungsfrist verlängert. Angebote können bis Mittwoch, dem 14.01.2026 um 17 Uhr abgegeben werden. Die Vergabe des Grundstückes erfolgt gegen Höchstgebot und richtet sich nach den Vergaberichtlinien der Gemeinde. Diese sowie der Bebauungsplan stehen auf der Homepage (www.gemeinde-gundelsheim.de) zum Download bereit.

Vom attraktiven Ortskern mit eigenem Bürgergasthaus bis zum Kindergarten, der Grundschule und einer optimalen Infrastruktur mit Stadtbusanbindung bietet Gundelsheim seinen Bürgerinnen und Bürgern ein abwechslungsreiches und interessantes Gemeindeleben. Daher freut sich die Gemeinde über reges Interesse und steht für Fragen gerne zur Verfügung unter: poststelle@gemeinde-gundelsheim.de oder Tel.: 0951/94444 17.





Sternsinger gegen Kinderarbeit

Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren am 6. Januar als Sternsinger unterwegs, um den Menschen den Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ (20*C+M+B+26) nach Hause zu bringen. Sie sammelten Spenden für Kinder in Not und setzen sich somit aktiv für Kinderrechte auf der Welt ein. Das Motto 2026: Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit. Ein Dank geht an alle, die sich ehrenamtlich an dieser Aktion beteiligen - im Besonderen an Andreas Daum, der federführend die Organisation in Gundelsheim übernommen hat!

Gesangverein Gundelsheim e.V. und
Förderverein Chormusik e.V. proudly present

FILM AB! and the Oscar goes to...

Faschingsbälle in Gundelsheim



SAMSTAG, 14.2.26, 20 Uhr

DESCHAWU
die Party Pop Band

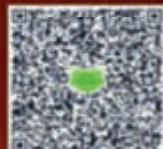
Veranstalter: Gesangverein Gundelsheim e.V.



ROSENMONTAG, 16.2.26, 20 Uhr

**BLECH
STREET
BOYS**

Veranstalter: Förderverein für Chormusik e.V.



DIENSTAG, 17.2.26, 14-17 Uhr

KINDERFASCHING

Ort: Turnhalle
Schulstr. 2



Tickets für Faschingssamstag

Tickets für Fasching

Eintrittskarten für die Faschingsbälle am Samstag und Rosenmontag sind ausschließlich über Eventfrog erhältlich – bitte den QR-Code auf dem Plakat scannen. Zusätzlich stehen an beiden Tagen jeweils 50 Laufkarten (Stehplätze) zur Verfügung. Diese können ausschließlich unter der Telefonnummer 0162 / 4291476 oder per E-Mail an info@gesangverein-gundelsheim.de reserviert werden. Die Karten werden an der Abendkasse hinterlegt. Für den Kinderfasching am Dienstag ist keine Reservierung erforderlich.



Tickets für den Rosenmontagsball

Lesungen, Kinderprogramm und Spieleabend im Januar

Die Bücherei wünscht allen Leserinnen und Lesern und allen, die die Bücherei gerne besuchen, ein glückliches und gesundes 2026! Auch in diesem Jahr dürfen Sie sich über bekannte Veranstaltungsformate freuen und gespannt sein auf Neues.

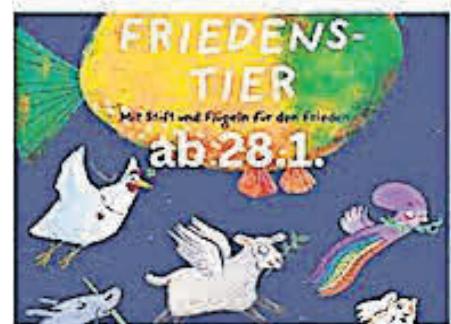
Suza Kolb brachte das Publikum am 13.12. zum Wiehern. Es war eine großartige „Haferhorde-Bürgermeister-Winterlesung“ für viele junge Fans, deren Eltern und Großeltern. Nach einem Ratespiel zu Beginn der Lesung ging es auch direkt los mit dem neuesten Haferhorde-Band „Da wiehert ja der Bürgermeister!“, mit dem Kolb im vergangenen Jahr ihr 10-jähriges Haferhorde-Jubiläum feierte. Mit einer interaktiven Lesung und den Illustrationen von Nina Dulleck gelang es Suza Kolb, alle Anwesenden zu begeistern. Sicher eines der Highlights war auch das Interview direkt von ihnen und für ihre Fans. „Wie wurden Sie Autorin?“, „Wie entstehen die Geschichten?“ und vieles mehr wurde von der sympathischen Autorin beantwortet - nachzuhören in einer der nächsten Podcastfolgen der „Bücherei Plauderei“. Danke an den Sankt Michaelsbund der Diözese Bamberg für die Unterstützung bei der Durchführung der Lesung.

Gedichtelabor

Büchereien als Orte gelebter Demokratie bieten die Möglichkeit, Gemeinschaft und Individualität sowie Meinungsvielfalt und Toleranz zu fördern. Im Rahmen eines Literaturprojektes möchte Büchereileitung Iris Birger interessierte Kinder der 4. bis 6. Klassenstufe ermutigen, durch Lyrik, Kunst und Medien das Buch „Das Friedenstier“ kennenzulernen und selbst kreativ zu werden. An insgesamt drei Terminen (28.1., 4.2., 11.2. je 16:00-17:30 Uhr) erlebt die Gruppe ein interaktives „Gedichtelabor“ und präsentiert an einem Abschlusstermin (24.2., 17 Uhr) die eigenen Werke in einer kleinen Vernissage. Die Plätze sind aus organisatorischen Gründen begrenzt. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich - per Email oder Telefon. Ein Unkostenbeitrag von 8,- Euro wird erhoben.

Weitere Termine im Januar:

- Samstag, 10.1.2026, 20 Uhr, Schottischer Krimiabend mit Whisky Tasting in der Spezerei. Gordon Tyrie (alias Thomas Kastura) liest aus seinen humorvollen Hebriden-Krimis „Schottensterben“, „Schottenkomplott“ und „Schottenschuss“. (Karte für Lesung: 5,- Euro / Whisky extra)
- Freitag, 30.1.2026, 18-20 Uhr, #gundelsheimspielt: Das ehrenamtliche Team lädt am letzten Freitag im Monat alle Interessierten ein, gemeinsam mit anderen die Freude am Spielen zu entdecken und zu vertiefen. Neue Spiele sind eingetroffen und eigene von zuhause dürfen ebenfalls mitgebracht werden.
- Samstag, 31.1.2026, 19 Uhr, Anette Schreiber erzählt in der Bücherei. Als Reporterin im Ruhestand nimmt sie ihr Publikum mit auf eine Reise durch viele Jahre voller Begegnungen, Ereignisse und Beobachtungen. (Karte: 6,- Euro)



Umweltgruppe Gundelsheim

Das nächste Treffen der Umweltgruppe findet am Donnerstag, dem 15. Januar 2026 um 19:00 Uhr in der Spezerei, Hauptstr. 7 statt.

Alle Gundelsheimerinnen und Gundelsheimer sind dazu herzlich eingeladen!



Einladung zur Winterwanderung

Samstag, den 17. Januar 2026 um 17:00 Uhr

Am Samstag, den 17. Januar lädt der Gartenbauverein Gundelsheim zu einer Winterwanderung zum Bruckertshof ein.

Treffpunkt ist um 17:00 Uhr am Musikerheim. Gemeinsam wird zur Einkehr in den Bruckertshof gelaufen.

Um genügend Plätze reservieren zu können, bitte anmelden bis zum 13.01.26 bei Frau Agnes Pflaum (0951/41587) oder per E-Mail an info@gbv-gundelsheim.de.

Der Gartenbauverein freut sich auf Ihre Teilnahme!

Die Vorstandschaft des Gartenbauvereins Gundelsheim

PS: Eine Taschenlampe nicht vergessen!

Arbeiten im Rathaus...

Die Gemeinde Gundelsheim stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeitbeschäftigung ein / Teilzeitmodelle möglich.

Mitarbeiter*in im Finanzbereich

Ihr Aufgabengebiet liegt im Bereich Finanzen sowie im Antrags- und Vertragswesen der Bildungseinrichtungen. Der Arbeitsbereich ist geprägt durch Teamwork und verantwortungsvolle Tätigkeiten. Erfahrungen mit den gängigen AKDB Programmen wie OK.FIS, eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich und Kenntnisse in den Bereichen Buchhaltung oder Kämmerei sind von Vorteil. Fundierte EDV-Kenntnisse, Flexibilität und Teamgeist werden vorausgesetzt.

Wir bieten einen modernen und sicheren Arbeitsplatz. Individuelle Gestaltung der Arbeitszeiten durch flexible und familienorientierte Gleitzeitmodelle, persönliche Entwicklungsmöglichkeiten durch unterstützende Fort- und Weiterbildungsangebote, eine leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD mit den Sozialleistungen und einer attraktiven Zusatz-Altersvorsorge des Öffentlichen Dienstes sowie ein gutes Betriebsklima mit Team-Events.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **bis spätestens 15. Januar** an die **Gemeinde Gundelsheim, Karmelitenstr. 11, 96163 Gundelsheim** oder an **bewerbung@gemeinde-gundelsheim.de**

Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt. Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Sie werden unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten übernehmen können.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne unter: **poststelle@gemeinde-gundelsheim.de** oder **0951/94444-15**.

Mittagsbetreuung sucht Verstärkung

Die Mittagsbetreuung in der Michael-Arneth-Schule (Träger Gemeinde Gundelsheim, Leitung: Corinna Mehler-Schmitt) sucht ab Januar 2026 eine engagierte und zuverlässige Ergänzungskraft (m/w/d) auf Mini-Job-Basis oder in Teilzeit. Die regelmäßige Kernarbeitszeit ist Montag bis Freitag von 11 Uhr bis 14 Uhr – in den Schulferien hat die Mittagsbetreuung geschlossen.

Zu Ihren Aufgaben gehört die Betreuung der Grundschulkinder während der festen Mittagszeit, die Unterstützung bei den Hausaufgaben sowie die Gestaltung und Begleitung von Spiel- und Freizeitaktivitäten.

Ziel ist es, den Kindern ein sicheres und wertschätzendes Umfeld zu bieten, in dem sie sich wohlfühlen können. Vorkenntnisse im pädagogischen Bereich sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung. Geboten wird Ihnen ein motiviertes Team und ein fröhliches Arbeitsumfeld mit tollen Kindern. Wenn Sie zuverlässig und verantwortungsbewusst sind und Lust auf diese Aufgabe haben, senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an **bewerbung@gemeinde-gundelsheim.de** oder melden Sie sich telefonisch unter 0951 9444415.

Engagierte Archivarin / engagierter Archivar gesucht - mit Herz für Geschichte

... geringfügige Beschäftigung (Minijob) oder Ehrenamt (mit Aufwandsentschädigung)

HAUPTAUFGABEN:

- Längerfristige Pflege und Ordnung des Archivbestandes in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung
- Unterstützung bei Recherchen und Auskünften für interessierte Bürger*innen

PROFIL:

- Interesse an Gundelsheimer Geschichte und Sorgfalt im Umgang mit Archivgut
- Freude an selbstständiger Arbeit und an der Sammlung archivrelevanter Quellen
- Erfahrung im Archivbereich ist willkommen, aber keine Voraussetzung

ANGEBOT:

- Eine vielseitige, interessante, verantwortungsvolle Tätigkeit im Herzen der Gemeinde mit Freiraum zur Eigeninitiative und selbstständigem Arbeiten
- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Die Chance, aktiv zum Erhalt der lokalen Geschichte beizutragen

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Gemeinde Gundelsheim, Karmelitenstr. 11, 96163 Gundelsheim oder per Mail an **bewerbung@gemeinde-gundelsheim.de** oder rufen Sie einfach unter 0951 94444-0 an.

Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt. Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Sie werden nach datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bitte legen Sie bei einer schriftlichen Bewerbung – sofern gewünscht – zur Rücksendung Ihrer Unterlagen ein frankiertes und beschriftetes Kuvert bei. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten übernehmen können.



Veranstaltungskalender

09.01.2026	SVG: Tonnenfest 17:00 Uhr Sportheim, Wiesenweg 5
10.01.2026	CSU Gundelsheim: Christbaumsammlung ab 8 Uhr Gundelsheim
10.01.2026	CSU Gundelsheim: Umtrunk & Christbaumweitwurf 14:00 Uhr Sportheim
10.01.2026	Schottischer Krimiabend mit Whiskey-Tasting 20:00 Uhr Spezerei, Hauptstr. 7
11.01.2026	BG Gundelsheim: Kandidatenvorstellung 10:00 Uhr Musikerheim, Orlamünder Weg
12.01.2026	SPD Gundelsheim: Roter Dialog 19:00 Uhr Spezerei
14.01.2026	VHS-Kino: "WAS WILL DER LAMA MIT DEM GEWEHR?" 15:30 Uhr Altes Rathaus, Hauptstr. 9
14.01.2026	Gemeinderatssitzung 18:00 Uhr Rathaus, Karmelitenstr. 11
15.01.2026	Treffen der Umweltgruppe Gundelsheim 19:00 Uhr Spezerei
17.02.2026	GBV: Winterwanderung 17:00 Uhr TP: Musikerheim
21.01.2026	Bündnis 90 / Die Grünen Gundelsheim: Vortrag Umweltverhalten 19:30 Uhr Altes Rathaus
23.01.2026	Tag der offenen Tür Kindergarten & Krippe St. Marien 15-17 Uhr Kindergarten St. Marien, Karmelitenstr. 1
24.01.2026	Neues-Jahr-Rundgang 18-21 Uhr Ortsmitte und Bücherei, Bachstr. 12
26.01.2026	Elternabend für Neulinge Kindergarten & Krippe, Waldkindergarten 19:00 Uhr Turnhalle Kindergarten
30.01.2026	#gundelsheimspielt 18:30 Uhr Bücherei
31.01.2026	Erzählungen von Anette Schreiber 19:00 Uhr Bücherei
01.02.2026	SPD Gundelsheim: LANGE TAFEL 11:30 Uhr Musikerheim
04.02.2026	Infoabend Schulanfänger 2026/2027 18:30 Uhr Aula Michael-Arneth-Schule, Schulstr. 2
11.03.2026	Schulammeldung mit Schnupperstunde 12:00 Uhr Michael-Arneth-Schule

Abfallwirtschaft

Grüngutcontainer - Gundelsheim Bauhof

Winterzeit (01.12. - 29.02.)

Jeden 2. und 4. Samstag von 13:00 Uhr - 15:00 Uhr

Wertstoffhöfe

Hallstadt - Seebachmarter

Sommerzeit

Di 15:00 - 18:00 Uhr

Winterzeit

Di 14:00 - 17:00 Uhr

Do 15:00 - 18:00 Uhr Do 14:00 - 17:00 Uhr
Sa 09:00 - 13:00 Uhr Sa 10:00 - 13:00 Uhr

Memmelsdorf - Pödeldorfstr. 100

Sommerzeit

(ab 28.03.2023)

Di 15:00 - 18:00 Uhr

Fr 15:00 - 18:00 Uhr

Sa 09:00 - 14:00 Uhr

Winterzeit

(ab 30.10.2023)

Di 15:00 - 17:00 Uhr

Fr 15:00 - 18:00 Uhr

Sa 09:00 - 13:00 Uhr

Sommerzeit/Winterzeit = Europäische Sommerzeit/Winterzeit

Recyclingcontainer in Gundelsheim

- Ortseingang „von Lichteneiche kommend auf dem Parkplatz“ hinter dem SVG-Sportgelände
- Ecke Königsweg / Zur Steinleite
- Waldstraße
- Ehemaliger Festplatz neben Bauhof

(Konserven-)Dosen/Weißblech sind nunmehr über den Gelben Sack zu entsorgen.

Für alle Recycling-Container gelten die bekannten Einwurfszeiten werktags von 07:00 - 19:00 Uhr. Sonntags ist der Einwurf nicht gestattet.

Mit Rücksicht auf die Nachbarn bitten wir samstags erst ab 08:00 Uhr Gläser und Dosen zu entsorgen.

Zudem finden Sie Entsorgungsmöglichkeiten für Kleinbatterien, Kerzenwachs, Deckel, Kronkorken und Brillen beim Bauhof. Außerdem können ausgediente Handys zu den regulären Öffnungszeiten im Rathaus in der Karmelitenstr. 11 abgegeben werden.

Ein Altkleidercontainer sowie Container für Klein-Elektroschrott sind auf dem Gelände des Bauhofs aufgestellt.

Amtliche Bekanntmachungen

Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Westlicher Rothenbühl-Dorfäcker“

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Für die 5. Änderung des Bebauungsplans
„Westlicher Rothenbühl-Dorfäcker“
der Gemeinde Gundelsheim.

Die Gemeinde Gundelsheim hat mit Beschluss vom 17.12.2025 die 5. Änderung des Bebauungsplans für das Gebiet „Westlicher Rothenbühl-Dorfäcker“ als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Bau- gesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungs- plans in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung über die Art und Weise, wie die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungs- plan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus, Zimmer 7, Anschrift: Karmelitenstr. 11 während den Dienstzeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Ver- letzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Mitteilungsblatt der Gemeinde
Gundelsheim



IMPRESSUM:

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Gundelsheim erscheint 14täglich jeweils in den geraden Wochen und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0 www.wittich.de, P.H.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Gundelsheim Jonas Merzbacher, Karmelitenstraße 11, 96163 Gundelsheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenanteil: gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages. Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/14483-2601-1005



Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie:

Redaktionsschluss
für das nächste
Mitteilungsblatt ist

**Freitag, der
16. Januar 2026,
12:00 Uhr!**

Später eingehende
Unterlagen bzw.
Eintragungen
können nicht mehr
berücksichtigt werden.

**Bürgerservice • Öffnungszeiten
• Wichtige Rufnummern**



Rathaus

Telefon 09 51 / 9 44 44 - 0
Telefax 09 51 / 9 44 44 - 24
E-Mail poststelle@gemeinde-gundelsheim.de
Internet www.gemeinde-gundelsheim.de

Bankverbindungen

Sparkasse Bamberg
BIC BYLADEM1SKB / IBAN DE18 7705 0000 0000 2002 46
VR Bank Bamberg-Forchheim eG
IBAN DE71763910000005946727 / BIC GENODEF1FOH

Öffnungszeiten

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
*Bürgersprechstunde	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
	13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

***Bürgersprechstunde**

Jeden ersten und dritten Mittwoch findet eine zusätzliche **Bürgersprechstunde** (16.00 - 18.00 Uhr) statt. Sowohl Erwachsene als auch Kinder und Jugendliche haben hier ohne Voranmeldung Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch mit Jonas Merzbacher. Selbstverständlich sind weitere Termine jederzeit nach Vereinbarung möglich. Um die Gesprächszeit aber optimal nutzen zu können ist es sinnvoll, sich bei den Mitarbeitern im Bürgerbüro voranmelden und über das Thema zu informieren. So können im Gespräch vielleicht schon Lösungsansätze diskutiert werden. Außerdem wird empfohlen, eventuell vorhandene Unterlagen im Vorfeld zu übermitteln, um eine Recherche in den entsprechenden Bereichen zu ermöglichen. Anmeldung: 0951 - 944440

Rufnummern

Bürgermeister Herr Merzbacher 9 44 44 - 0
0176 70016264

Pässe & Meldewesen Frau Lauterbach - 11

Kasse & Gebühren Frau Griebel - 13

Ordnung & Sicherheit Herr Neuberger - 14

Verwaltung & Statistik Frau Wittmann - 15

Entwicklung & Umwelt Frau Haas - 17

Gewerbe und Vermietung Herr Kahraman - 18

Friedhof & Gremien Frau Hatzold - 19

Bauamtsleitung Frau Scholz - 21

Planen & Bauen Frau Scholz - 21

Geschäftsleitung Herr Keupp - 22

Kämmerei Frau Ernst - 23

Finanzen & Bildung Frau Ernst - 23

Quartiersmanagement Frau Stenglein 0173/4635169

Gemeindearchivpflegerin Frau Köppl 4 21 80

Betreuungsrätin Frau Sebald 4 49 16

und Inklusionssprecherin: Frau Sebald 4 49 16

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei (Bachstr. 12)

Leitung 70049300

Montag 17.00 - 19.00 Uhr

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

..... 15.00 - 17.00 Uhr

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon 20 87 680

NOTDIENSTE - WICHTIGE RUFNUMMERN

Notdienst bei Schäden an gemeindlichen Wasser- und Kanalleitungen, Straßen etc.

Telefon 01 51 / 54 43 05 15

Notdienst bei Störungen an der Gasleitung (E.ON Bayern)

Telefon 09 41 / 28 00 33 55

Notdienst bei Störungen an der Stromversorgung (E.ON Bayern)

Telefon 09 41 / 28 00 33 66

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Rettungsdienst und ärztliche Bereitschaft bei lebensbedrohlicher Erkrankung und Unfällen

Telefon 112

Hausärztliche Bereitschaft

Telefon 116117

Welche/r Kinderarzt/ärztin Dienst hat, ist unter 116117
kostenlos zu erfahren.

**Ärzte-Bereitschaftsdienst
für Gundelsheim**

Ab sofort werden alle medizinischen Notdienstanfragen u. a. aus der **Gemeinde Gundelsheim** an die Bereitschaftspraxis Scheßlitz verwiesen.

Die diensthabenden Ärzte werden nicht ihre eigene Praxis geöffnet haben, sondern in der Bereitschaftspraxis tätig sein.

Die Bereitschaftspraxis befindet sich direkt neben der Juraklinik Scheßlitz, an der Liegendarfahrt (**Oberend 29, 96110 Scheßlitz**).

Öffnungszeiten:

Feiertag, Wochenende: 09.00 - 21.00 Uhr

Mittwoch, Freitag: 16.00 - 20.00 Uhr

Vorabend eines Feiertages: 18.00 - 20.00 Uhr

Telefonnummer: 09542/7 74 38 55

Eine telefonische Anmeldung ist **nicht** notwendig!

Hospizverein Bamberg 0951 955070

DIENSTBEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Samstag, 10. Januar 2026

Süd-West-Apotheke,
Schlüsselbergerstr. 4,
96049 Bamberg,
Tel.: 0951 / 58606,
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Adelgundis Apotheke,
Goethestr. 15,
96231 Bad Staffelstein,
Tel.: 09573 / 1013,
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 11. Januar 2026

Vita-Apotheke,
Promenadestr. 2, 96047 Bamberg,
Tel.: 0951 / 22797,

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Don Bosco Apotheke,
Fährstrasse 17,
91330 Eggolsheim/Neuses,
Tel.: 09545 / 322222,
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Samstag, 17. Januar 2026

Seehof-Apotheke,
Hauptstr. 8, 96117 Memmelsdorf,
Tel.: 0951 / 44082,
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Neue Apotheke,
Bambergerstr. 24, 96135 Stegaurach,
Tel.: 0951 / 2971795,
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 18. Januar 2026

VITALE APOTHEKE Bamberg
Hafen e.Kfr.,
Emil-Kemmerstr. 2,
96103 Hallstadt,

Tel.: 0951 / 1339191,
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
St. Bartholomäus-Apotheke,
Schweinfurter Str. 7,
96173 Oberhaid,

Tel.: 09503 / 673,
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.
Gundelsheim, 22.12.2025

Schriftführerin

Frau Silke Hatzold

Nicht Anwesende:

Mitglieder Gemeinderat

Frau Birgit Eichfelder

Herr Sean Steuart

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Niederschrift
2. Bauantrag: Neubau Dachgauben an einem Reihenhaus, Rotdornweg 4, 96163 Gundelsheim, Fl.Nr. 390/82; Gemarkung Gundelsheim
3. Kommunalwahl 2026: Bestellung der Wahlleitung, Wahlwerbung, Wahlhelfervergütung
4. Digitalisierung: Schule, Ratssystem, Dienstgeräte Gemeinderat
5. Beschluss: Änderung Friedhofsgebührensatzung zum 01.01.2026
6. Bürgerversammlung 2025 - II
7. Informationen und Anfragen öffentlich:

Öffentlicher Teil

TOP 1

Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Niederschrift

Sachverhalt:

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat nach Art. 47 Abs. 2 GO beschlussfähig ist.

Die letzte Sitzungsniederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderats mit der Sitzungsladung zugestellt.

Beschluss:

Einwendungen sind nicht erhoben worden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt	0

TOP 2

Bauantrag: Neubau Dachgauben an einem Reihenhaus, Rotdornweg 4, 96163 Gundelsheim, Fl.Nr. 390/82; Gemarkung Gundelsheim

Die Antragsteller planen auf dem Grundstück, Rotdornweg 4, Fl.Nr. 390/82 die Errichtung von zwei Dachgauben. Eine Dachgaube soll auf der Nordseite des Gebäudes und eine Gaube soll auf der Südseite des Gebäudes errichtet werden.

Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „Westlicher Rothenbühl-Dorfäcker“ 1. Änderung 1980 und ist ortsüblich erschlossen.

Das Bauvorhaben ist verfahrensfrei gem. Art. 57 Bayerischen Bauordnung (BayBO). In einzelnen Punkten weicht das Bauvorhaben vom Grundsatzbeschluss der Gemeinde Gundelsheim zur Gestaltung von Dachgauben im Gemeindegebiet ab.

Folgende Abweichungen sind beantragt:

- Der Abstand zur Außenwand soll laut Grundsatzbeschluss mindestens 1,50 m betragen. In diesem Fall beträgt der Abstand zur Außenwand 1,05 m und unterschreitet die Vorgabe um 45 cm
- Laut Grundsatzbeschluss soll die Hälfte der Hauslänge durch die Dachgaube nicht überschritten werden. Die Dachgauben überschreiten die Hälfte der Hauslänge jeweils um 1,17 m.

Zur Erfüllung der Anforderungen des GEG an den Einsatz erneuerbarer Energien in Verbindung mit der dezentralen Luft/Luft-Wärmepumpenanlage wird eine Schleppdachgaube eingesetzt. Nachbargebäude wurden bereits mit Gauben ausgestattet. Die Nachbarbebauung wird durch die Errichtung der Dachgauben nicht negativ eingeschränkt.


Jonas Merzbacher
Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.11.2025

Gremium: Gemeinderat Gundelsheim

Sitzungstag: Mittwoch, den 19.11.2025

Sitzungsort: Rathaus Sitzungssaal

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Jonas Merzbacher

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder und erklärt die anberaumte Sitzung um 18:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesenheitsliste

Anwesende:

Name, Vorname

1. Bürgermeister

Herr Jonas Merzbacher

Mitglieder Gemeinderat

Frau Ursel Baur

Frau Renate Brüting

Herr Bernd Gotthardt

Herr Andreas Hergenröder

Herr Johannes Lang

Herr Robert Martin

Frau Gisela Oeckler

Herr Bernhard Oppel

Frau Ulrike Steinbock

Frau Maria Tadda

Herr Christian Wolf

Herr Stefan Wolf

Frau Christine Ziegler

Herr Stephan Zwosta

Eine Beeinträchtigung ist weder hinsichtlich der Belichtung, Belüftung noch Besonnung zu erwarten. Die Erschließung ist gesichert. Die Nachbarunterschriften liegen vor. Die gemeindliche Stellplatzsatzung ist einzuhalten. Es wird auf eine getrennte Abwasserführung (Niederschlags-/ Schmutzwasser) bis zur Grundstücksgrenze auf die Errichtung entsprechender Kontrollsäcke für die Grundstücksentwässerungslage hingewiesen. Eine Ableitung von Niederschlagswasser von privaten Flächen über den öffentlichen Grund darf nicht erfolgen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zum Neubau von Dachgauben an einem Reihenhaus, Rotdornweg 4, 96163 Gundelsheim, Fl.nr. 390/82; Gemarkung Gundelsheim, zur Kenntnis und erhebt keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt	0

TOP 3

Kommunalwahl 2026: Bestellung der Wahlleitung, Wahlwerbung, Wahlhelfervergütung

Sachverhalt:

Für die anstehende Kommunalwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters, der Landrätin/des Landrats sowie des Kreis- und Gemeinderates am 08.03.2026 sind gem. Art. 5 Abs. 1 GLKrWG rechtzeitig eine Gemeindewahlleitung sowie eine Stellvertretung zu beschließen.

Der Gemeinderat hat mit dem bestehenden Grundsatzbeschluss von 2013 zur Plakatierverordnung die einheitlichen Regeln für Wahlwerbung im Gemeindegebiet festgelegt. Auf dieser Grundlage werden zur Kommunalwahl 2026 analog zum Gemeinderatsbeschluss vom 13.11.2019 zur Kommunalwahl 2020 erneut gemeindliche Plakatflächen ab dem 09.02.2026 im Ortszentrum zur Verfügung gestellt.

Für die Wahl der Gemeinderatsmitglieder erhält jeder zugelassene Wahlvorschlag eine identische Fläche für Banner auf dafür vorgesehenen Tafeln bzw. für ein Bauzaunfeld. Wahlvorschläge zur Kreistagswahl erhalten je eine gleich große Fläche in der Hauptstraße.

Die Plakate können wie bisher zentral im Rathaus abgegeben werden; Die Bestückung erfolgt nach Abgabe der Wahlwerbung durch den gemeindlichen Bauhof innerhalb von 24 Stunden, die Reihenfolge der Parteien und Gruppierungen richtet sich nach dem Ergebnis der letzten Landtagswahl. Der Druck der Plakate kann bis zur Größe DIN A0 auf Hohlkammer bzw. Plakatpapier erfolgen.

Mit der Abgabe erkennen die Wahlvorschlagsträger die Vorgaben der Plakatierverordnung sowie die kommunale Neutralitätspflicht an, insbesondere sind Format, Material und Inhalt so zu wählen, dass die Plakate witterungsbeständig, verkehrssicher und rechtlich unbedenklich sind.

Auf Plakatierungen darüber hinaus soll, auch auf privatem Grund, verzichtet werden.

Nach Abschluss der Wahl wird der Bauhof die Tafeln räumen, darüberhinausgehende Plakatierungen im Gemeindegebiet richten sich unverändert nach den Bestimmungen der Plakatierverordnung.

Mit dieser Regelung setzt die Gemeinde den Grundsatzbeschluss fort, schafft Transparenz für alle Beteiligten und stellt eine faire, ressourcenschonende Abwicklung der Wahlplakierung für die Kommunalwahl 2026 sicher.

In diesem Zusammenhang teilt Bürgermeister Merzbacher mit, dass für jede Gruppierung oder Partei, welche im Gemeinderat vertreten ist, die Aula der Michael-Arneth-Schule oder die Scheune der Spezerei Gundelsheim für eine Veranstaltung kostenfrei zur Verfügung steht. Überörtliche Parteien oder Gruppierungen können die Nutzung des Alten Rathauses gemäß den Richtlinien der Gemeinde Gundelsheim über die Nutzung gemeindlicher Gebäude in Anspruch nehmen. Der

Gemeinderat nimmt dies ohne Einwände zur Kenntnis.

Der Wahlvorstand spielt eine zentrale Rolle bei der Durchführung von Wahlen in der Gemeinde Gundelsheim. Die Vorsitzenden und ihre Stellvertretungen sowie die weiteren Mitglieder des Wahlvorstandes leisten während der Kommunalwahl einen wichtigen Beitrag zur Gewährleistung eines reibungslosen und demokratischen Wahlverfahrens.

Gemäß der vorgeschlagenen Regelung sollen die Mitglieder jedes Wahlvorstandes jeweils 50,- € als Erfrischungsgeld für die Tätigkeit am Wahlsonntag, dem 08.03.2026 erhalten. Auf Grund des Umfangs der Kreistagswahlen ist fest mit einer Auszahlung am Montag, dem 09.03.2026, zu rechnen. Wahlhelfer, die am Montag zum Einsatz kommen, erhalten zusätzlich 40,- €. Die Auszahlung des Erfrischungsgeldes erfolgt zur Auszahlung am Wahltag bzw. am darauffolgenden Montag gegen Unterschrift.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat bestätigt den Verwaltungsangestellten Herrn Michael Keupp anlässlich der Kommunalwahl am 08.03.2025 als Gemeindewahlleiter. Herr Keupp ist auch für die Organisation und Durchführung der Wahlen verwaltungsintern zuständig.

Zur stellvertretenden Gemeindewahlleiterin wird die Verwaltungsangestellte Frau Susanne Ernst bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt	0

Beschluss 2:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Wahlwerbung mit den beratenen Punkten zur Kommunalwahl 2026 zur Kenntnis und stimmt diesen zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	1
Persönlich beteiligt	0

Beschluss 3:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Wahlhelfervergütung ohne Einwände zur Kenntnis und stimmt der Auszahlung eines Erfrischungsgeldes in Höhe von 50,- Euro am Wahlsonntag sowie 40,- Euro für die Auszahlung am Montag, dem 09.03.2026, zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt	0

TOP 4

Digitalisierung: Schule, Ratssystem, Dienstgeräte Gemeinderat

Sachverhalt:

Für die Michael-Arneth-Schule Gundelsheim ist die Anschaffung einer weiteren Tablet-Klasse vorgesehen, um den Unterricht flächendeckend medienpädagogisch zu unterstützen. Geplant sind ein vollständiger Gerätesatz mit ladefähiger Aufbewahrung, die Einbindung der Geräte in das bestehende Mobile-Device-Management sowie eine kurze Schulung der Lehrkräfte.

Darüber hinaus wird – entsprechend früherer Beratungen – die Installation mehrerer interaktiver Displays als digitale Tafeln vorgeschlagen. Dabei wird geprüft, ob ein Display- oder ein Kurzdistanz-Beamer-System den höheren Nutzen bietet. Die räumlichen Voraussetzungen (Strom- und Datenanschlüsse sowie mögliche Montageorte) wurden bereits erfasst. Beschaffung und Montage sollen nach erfolgter Vergabe möglichst in einem schulferiennahen Zeitraum erfolgen.

Zur Sicherstellung einer stabilen Nutzung wird vor der Lieferung ein WLAN-Lasttest durchgeführt. Die in diesem Jahr eingeführte WLAN-Mesh-Struktur soll dabei unverändert bestehen bleiben. Ziel ist es, die Tablet-Klasse kurzfristig auszuschreiben und zu Beginn des nächsten Schulhalbjahres bereitzustellen sowie die neuen digitalen Tafeln nach Vergabe in den Ferien montieren zu lassen.

Für die Gremienarbeit wird die Sitzungssoftware Session auf den aktuellen Stand gebracht und der Ladungsprozess konsequent digitalisiert. Das öffentliche Bürgerinformationsystem mit Terminen, Tagesordnungen und Beschlüssen sowie der geschützte Ratsbereich werden dabei so konfiguriert, dass Datenschutz, Sperrvermerke und personenbezogene Anlagen rechtssicher abgebildet werden. Um die digitale Arbeitsweise zu verstetigen, soll der kommende Gemeinderat mit einheitlichen Dienst-Tablets einschließlich sicherer Verwaltung, verschlüsselter Datenhaltung, Mehrfaktorauthentifizierung und der Session-App ausgestattet werden. Kurze Onboarding-Schulungen und ein Support-Kontakt sichern die Nutzung ab dem Beginn der neuen Amtsperiode. Geplant ist, das Session-Update gemeinsam mit der Einführung der digitalen Ladungen sowie der Grundkonfiguration des Bürger- und Ratsinformationssystems zum Beginn der kommenden Legislaturperiode am 1. Mai 2026 in Betrieb zu nehmen.

Entsprechend der vergangenen Beschlusslage im Dezember 2025 wird in der Rathausverwaltung die erforderliche Ablösung des lokal betriebenen Exchange-Servers durchgeführt. Für diese Softwarelösung wird der Herstellersupport auslaufen womit Sicherheits- und Betriebsrisiken zunehmen. Als Ziel wird der Umstieg auf Microsoft 365 angestrebt. Dabei sollen Exchange Online sowie Microsoft Teams für Chat, Besprechungen und die gemeinsame Zusammenarbeit genutzt werden. SharePoint und OneDrive übernehmen künftig die strukturierte Dateiablage.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen ohne Einwände zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt	0

TOP 5

Beschluss: Änderung Friedhofsgebührensatzung zum 01.01.2026

Sachverhalt:

Im Zuge der Erweiterung der Bestattungsarten auf dem Friedhof Gundelsheim wurde in der Gemeinderatssitzung vom 15.03.2025 die Satzung der Gemeinde Gundelsheim über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtung (Friedhofsgebührensatzung) neu beschlossen.

Im bestehenden Dienstleistungsvertrag mit der Firma Rainer Schunder, Bestattungen, Halbersdorfer Str. 4, 96181 Prölsdorf, datiert vom 13.03.2007, waren die zwischenzeitlich eingeführten erweiterten Bestattungsarten nicht berücksichtigt. Dies machte eine Anpassung des Vertragsinhalts erforderlich.

Infolge dieser vertraglichen Anpassung ist es notwendig, die Friedhofsgebührensatzung um die neu eingeführten Bestattungsarten zu ergänzen bzw. in einzelnen Punkten zu korrigieren, um eine rechtliche und gebührenrechtliche Übereinstimmung herzustellen.

Der Bürgermeister informiert über eine erforderliche Anpassung der Ruhefrist bei einem Einzelgrab. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis und stimmt der Festlegung auf 15 Jahre zu.

Alle Ergänzungen und Korrekturen werden dem Gemeinderat im Rahmen der Sitzung vorgestellt und erläutert.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Erläuterungen ohne Einwände zur Kenntnis und beschließt folgende

Satzung
der Gemeinde Gundelsheim
über die Erhebung von Gebühren

**für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtung
sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung)
vom 19.11.2025**

Auf Grund von Art. 8 Abs. 1 Kommunalabgabegesetzes (BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.Juli 1989 (GVBI S. 361) und Art. 22 Abs. 1 des Kostengesetzes (BayRS 2013-1-F) erläßt die Gemeinde Gundelsheim folgende Satzung:

Erster Teil

Allgemeine Vorschriften

§ 1 Gebührenpflicht und Gebührenart

- 1) Die Gemeinde Gundelsheim erhebt für die Inanspruchnahme ihrer Bestattungseinrichtung sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen Gebühren.
- 2) a) Eine Grabgebühr (§ 4)
b) Bestattungsgebühren (§ 5)
c) Sonstige Gebühren (§ 6)

§ 2 Gebührenschuldner

Gebührenschuldner ist,

- a) wer zur Tragung der Bestattungskosten gesetzlich verpflichtet ist,
- b) wer den Antrag auf Benutzung der Bestattungseinrichtung gestellt hat,
- c) wer den Auftrag zu einer Leistung erteilt hat,
- d) wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erwirbt.

Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen und Fälligkeit der Gebühr

Die Gebühr entsteht

- a) im Fall des § 2 Abs. 1 Buchst. a) mit der Inanspruchnahme der nach dieser Satzung gebührenpflichtigen Leistung,
- b) im Fall des § 2 Abs. 1 Buchst. b) mit der Bestätigung der Antragstellung durch die Gemeinde,
- c) im Fall des § 2 Abs. 1 Buchst. c) mit der Auftragserteilung,
- d) im Fall des § 2 Abs. 1 Buchst. d) mit der Zuteilung des Nutzungsrechts.

Die Gebühr wird mit Zustellung des Gebührenbescheides fällig.

Zweiter Teil **Einzelne Gebühren**

§ 4 Grabgebühr

- 1) Die Grabgebühr beträgt pro Grabstätte und Jahr für ein

a) Reiheneinzelgrab	53,00 €
b) Reihendoppelgrab	103,00 €
c) Urnenerdgrab	53,00 €
d) Urnengrab in der Urnenwand	53,00 €
e) Urnendoppelgrab in der Urnenwand	103,00 €
f) Urneneinzelgrab im Friedwald	53,00 €
g) Urnendoppelgrab im Friedwald	103,00 €
h) Urnenfamiliengrab im Friedwald (4 Urnen)	202,00 €

Für eine Verlängerung des Grabnutzungsrechts wird ein Jahresbeitrag in gleicher Höhe erhoben (§ 11 Abs. 5 Friedhofs- und Bestattungssatzung).

- 2) Bei Gräbern mit durchgehendem Fundament, welches von der Gemeinde errichtet wurde, beträgt die Gebühr pro Grabstätte und Jahr für ein

a) Reiheneinzelgrab	79,00 €
b) Reihendoppelgrab	154,00 €
- 3) Die Kosten für Grabbegrenzungssteine werden je nach Anfall berechnet.

- 4) Der Beitrag für einen Gruftplatz pro Gruft und Jahr (§13 Abs. 2 Friedhofs- und Bestattungssatzung) beträgt jährlich 208,00 €
Für eine Verlängerung des Gruftnutzungsrechts wird ein Jahresbeitrag wie folgt erhoben: 186,00 €
- 5) Erstreckt sich eine Ruhefrist über die Dauer des Grabnutzungsrechts i.S. der Absätze 1 bzw. 2 hinaus, so ist die zur Verlängerung des Nutzungsrechts festgesetzte Gebühr anteilig bis zum Ablauf der Ruhefrist im Voraus zu entrichten.
- 6) Bei Verzicht auf ein Grabnutzungsrecht erhält der Verzichtende vom Tag der Rechtswirksamkeit ab für die vollen Jahre, die das Nutzungsrecht noch bestanden hätte, die bei Erwerb bzw. Verlängerung des Rechts für diese Jahre geleistete Grabgebühr zurückerstattet.
- 10) Gebühr für die Bescheinigung zur Aufnahme der Urne 10,00 €
- 11) Beim Erwerb von Gruftplätzen sind die der Gemeinde entstandenen Ausbaukosten zu ersetzen, zuzüglich 5 % Verzinsung pro Jahr.
- 12) Unterliegen die Gebühren in § 5 und § 6 der Umsatzsteuer, so wird diese zusätzlich zu den genannten Gebühren dem Gebührenschuldner auferlegt.
- 13) Für sonstige Leistungen, die in dieser Satzung nicht aufgeführt sind, werden gesonderte Vereinbarungen über die Kostenerstattung getroffen. Das für solche Leistungen erhobene Entgelt bestimmt sich nach den tatsächlichen Aufwendungen. Das gilt auch dann, wenn eine Vereinbarung nicht getroffen wurde.

§ 5 Bestattungsgebühren

- 1) Die Gebühr für die Grabherstellung (Normaltiefe – Ausheben und Schließen des Grabes, Erdabfuhr) beträgt bei
- | | |
|----------------|----------|
| a) Kindern | 280,00 € |
| b) Erwachsenen | 650,00 € |
- 2) Die Gebühr für das Tieferlegen einer Grabsohle beträgt 150,00 €
- 3) Die Gebühr für die Grabherstellung und Beisetzung einer Urne (Beisetzung ohne Angehörige) beträgt 170,00 €
- 4) Die Gebühr für die Grabherstellung und Beisetzung einer Urne im Beisein der Angehörigen beträgt 250,00 €
- 5) Die Gebühr für die Trauerfeier mit Beisetzung einer Urne in der Urnenwand (Beisetzung ohne Angehörige) beträgt 120,00 €
- 6) Die Gebühr für die Trauerfeier mit Beisetzung einer Urne in der Urnenwand im Beisein der Angehörigen beträgt 200,00 €
- 7) Die Gebühr für die Trauerfeier mit Beisetzung einer Urne im Friedwald (Beisetzung ohne Angehörige) beträgt 100,00 €
- 8) Die Gebühr für die Trauerfeier mit Beisetzung einer Urne im Friedwald im Beisein der Angehörigen beträgt 180,00 €
- 9) Die Gebühr für das Öffnen und Schließen einer Gruft beträgt 450,00 €
- 10) Die Gebühr für die Tätigkeit der Leichenträger während der Beerdigung beträgt 105,00 €
- 11) Die Gebühr für die Benutzung der Aussegnungshalle beträgt 460,00 €
- 12) Die Gebühr für die Benutzung der Aussegnungshalle bei einer Urnenbeisetzung ohne Trauerfeier beträgt 150,00 €

§ 6 Sonstige Gebühren

- 1) Die Gebühr für das Ausgraben und Umbetten einer Leiche werden je nach Anfall berechnet.
- 2) Zuschlag für Kompressor bei schwerem (Lehm), steinigem, felsigem oder gefrorenem Boden pro Einsatzstunde 35,00 €
- 3) Gebühr für die Nutzung der Kühlvitrine pro Tag 41,00 €
- 4) Schriftliche Auskünfte 15,00 €
- 5) Ausfertigung von Zweischriften von Graburkunden 12,00 €
- 6) Gebühr für das Umschreiben eines Grabnutzungsrechts 20,00 €
- 7) Gebühr für die Zulassung, gewerbliche Arbeiten auf dem Friedhof ausführen zu dürfen 75,00 €
- 8) Gebühr für die Erteilung sonstiger Zulassungen und Erlaubnisse (Anpflanzungen, Aufstellen und Entfernen von Grabdenkmälern und/oder Einfassungen) 25,00 €
- 9) Zuschlag für eine Beerdigung am Samstag 100,00 €

Dritter Teil Schlußbestimmungen

§ 7 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Gundelsheim, 19.11.2025

Gemeinde Gundelsheim

Jonas Merzbacher

1. Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt	0

TOP 6

Bürgerversammlung 2025 - II

Sachverhalt:

Die Bürgerversammlung "II" fand aufgrund Art. 18 – Gemeindeordnung am 15.10.2025 statt: Mitberatungsrecht/Bürgerversammlung – In jeder Gemeinde hat der erste Bürgermeister mindestens einmal jährlich, auf Verlangen des Gemeinderats auch öfter, eine Bürgerversammlung zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten einzuberufen.

Die Bürgerversammlung fand sowohl als Präsenz-, als auch als Online-Veranstaltung statt. Die Bürgerschaft wurde auf die eingeschränkte Gewährleistung des Datenschutzes aufgrund der Online-Veranstaltung hingewiesen.

Zu Beginn der Versammlung konnten die Bürger*innen ihre Fragen stellen. Die Anliegen reichten von Glasfaserausbau über die Parkplatzsituation, die Kanalsanierung und den Beginn der Sanierung der Meisenstraße, der Sanierung der Toiletten am Friedhof bis hin zur Frage, ob während des Autobahnausbau ein Ersatzbrückenbau zwischen Gundelsheim und Lichtenegge für Fußgänger und Radfahrer vorgesehen sei.

Bürgermeister Merzbacher erläuterte zudem ausführlich die aktuellen Zahlen, Daten und Fakten zu Bevölkerungsentwicklung und Finanzen der Gemeinde Gundelsheim. Auch die verschiedenen Einrichtungen der Gemeinde wie Kindergarten, Kinderkrippe, Hort, Mittagsbetreuung, Waldkindergarten, Bauhof, Rathaus, Bücherei oder Feuerwehr wurden vorgestellt.

Für das fast vergangene Jahr 2025 stellte Jonas Merzbacher die wichtigsten Themen des Gemeindejahres vor (Sanierung Friedhof, Mobiliar Kindergarten, Anbau Mittagsbetreuung, Kunstrasenplatz, etc.), abschließend gab Bürgermeister Merzbacher einen Ausblick auf die Projekte 2026 (Projekt "Mehr als eine Brücke", Planungen Kläranlage, Sanierung Meisenstraße, Lärmschutzmaßnahmen Autobahn, etc.). Im Anschluss an den Bericht des Bürgermeisters hatten die Bürger*innen erneut das Wort.

Insbesondere den beiden Themen "Parken und Stellplatzsatzung" sowie "Ersatzbrücke für Fußgänger und Radverkehr bei Autobahnausbau" wurde in der Bürgerversammlung ein hoher Stellenwert beigemessen und wurden daher ausgiebig diskutiert. Bürgermeister Merzbacher erläuterte, dass der geplante Autobahnausbau für die gesamte Ortschaft Vorteile

mit sich bringt, da insbesondere eine spürbare Verbesserung des Lärmschutzes zu erwarten ist. Der Bau einer Ersatzbrücke wurde als nicht verhältnismäßig dargestellt, da das Kosten-Nutzen-Verhältnis eine solche Maßnahme finanziell nicht rechtfertigt. Als alternative Verbindungen stehen für den Radverkehr aus und nach Gundelsheim weiterhin geeignete Strecken zur Verfügung, unter anderem über Weichendorf-Memmelsdorf sowie über den Feldweg Seehofstraße-Memmelsdorf. Selbstverständlich wird man den Bau einer Ersatzbrücke fortwährend prüfen.

Aus dem Gemeinderat kommt der Hinweis auf Grundstücken in den Bergwiesen Parkplätze zu schaffen. In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass einzelne Anliegen aus der Bürgerschaft geprüft werden, grundsätzlich bleibe es jedoch bei der gültigen Beschlusslage zum Parken im Gemeindegebiet.

Alle Punkte aus der Bürgerversammlung werden im Gemeinderat behandelt und bewertet.

Alle genannten Punkte der Bürgerschaft konnten ausführlich bereits in der Bürgerversammlung beantwortet werden. Die Präsentation zur Bürgerversammlung II ist auf der Webseite der Gemeinde Gundelsheim zu finden, ein umfassender Bericht der Versammlung wurde im Mitteilungsblatt Gundelsheim am 31.10.25 veröffentlicht.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Bürgerversammlung ohne Einwände zur Kenntnis. Die vorgebrachten Anliegen der Bürgerschaft werden somit als ausreichend behandelt betrachtet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt	0

TOP 7

Informationen und Anfragen öffentlich:

Der Gemeindeverwaltung liegen aus der Bürgerschaft Anträge zur Anbringung von Grabplatten auf einzelnen Grabstätten vor. In der betroffenen Grabreihe sind bislang ausschließlich Einzelgräber ohne Platten zugelassen. Vor dem Hintergrund der sich verändernden Friedhofskultur bewertet die Verwaltung eine Anpassung der Regelung als unproblematisch. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorgehen zu.

Im Rahmen der Vor-Ort-Begehung der Arbeitsgruppe „Friedhof“ wurde dieses Anliegen ebenfalls behandelt. Darüber hinaus wurden einige kleinere, nach Abschluss der Friedhofsanierung noch ausstehende Arbeiten festgestellt (u. a. Nachpflanzungen, Auf- bzw. Umstellung von Bänken). Die Umsetzung dieser Restarbeiten soll in Kürze erfolgen.

Das Landratsamt Bamberg hat von der Haushaltssatzung der Gemeinde Gundelsheim für das Haushaltsjahr 2025 Kenntnis genommen. Die Satzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Eine rechtsaufsichtliche Genehmigung ist daher nicht erforderlich.

Die weiteren Prüfungsbemerkungen sind dem Prüfungsbericht zu entnehmen. Dieser wird den Gemeinderäten zur Verfügung gestellt.

Die Haushaltssatzung wurde ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

Im Rahmen des Förderaufrufs 2025 nach Gigabit-Richtlinie 2.0 laufen die im Oktober angekündigten Schritte nun planmäßig an. Die interkommunale Zusammenarbeit mit der federführenden Gemeinde Burgoberbach sowie den Kommunen Dinkelsbühl, Aurach, Markt Weisendorf und Gundelsheim ist eingerichtet; das gemeinsame Antragsverfahren wurde gestartet und die Unterlagen befinden sich in der fachlichen Prüfung beim Projektträger. Für Gundelsheim bestätigt die Markterkundung 947 förderfähige Adressen. Ein eigenwirtschaftlicher Ausbau wird von den Anbietern allerdings nicht übernommen, ausgenommen waren sieben Anschlüsse der Telekom im Föhrenweg.

Grundsätzlich baut die Deutsche Telekom aktuell Glasfaser nur bei Neubaugebieten eigenwirtschaftlich aus.

Das Projektvolumen beträgt rund 5,5 Mio. €, davon 60 % Bund, 30 % Freistaat Bayern; der kalkulierte Gemeindeanteil liegt bei ca. 1.000.000 €. Ohne IKZ ergäbe sich voraussichtlich eine Bewertung von etwa 165 Punkten, mit IKZ rund 240 Punkte und damit eine deutlich höhere Förderchance. Eine Förderentscheidung bzw. Rangfolge liegt derzeit noch nicht vor; der Gemeinderat wird nach Eingang weiterer Rückmeldungen informiert.

Grundsätzlich steht es jedem Bürger offen, einen Glasfaseranschluss individuell zu beantragen und auf eigene Kosten durch einen entsprechenden Anbieter herstellen zu lassen.

Das Thema Sanierung der Freizeitanlage – insbesondere der Skaterbahn – wurde in der jüngsten Bürgerversammlung deutlich adressiert. Die Anlage weist einen klar erkennbaren Verschleiß und eine geringe Nutzung vor. Geprüft werden eine technische Sanierung der bestehenden Elemente bis hin zur teilweisen Neustrukturierung (z. B. mit lärmindernden Belägen bzw. Pumptrack-Anteilen). Um Vandalismus zu vermeiden, wird auch eine Einzäunung der Anlage in Betracht gezogen.

Zur belastbaren Entscheidungsgrundlage empfiehlt die Verwaltung zunächst die Einholung einer Kostenschätzung sowie die Prüfung von Fördermöglichkeiten. Die Ergebnisse sollen als Basis für die weitere Beschlussfassung und einen möglichen Förderantrag dienen.

Bürgermeister Merzbacher weist auf den bevorstehenden Wintermarkt am Samstag, dem 22.11.2025 hin. So soll traditionell auch wieder das Feuerwerk um 21 Uhr stattfinden, allerdings in verkleinerter Form und als sog. Niedrigfeuerwerk. Zudem haben sich für den Wintermarkt musikalische Gäste aus der Partnerstadt Sarteano angekündigt, die am Abend in der Markuskirche auftreten werden. Auch der Verkauf von Olivenöl aus Sarteano durch den dortigen Olivenölhändler ist Teil des Programms. Bürgermeister Merzbacher freut sich über die gelebte Städtepartnerschaft.

Die Absicherung des Wintermarktes erfolgt wie im Vorjahr, da sich dieses Konzept bereits bewährt hat. Eine Ausweitung der Straßensperrungen wurde geprüft. In diesem Zusammenhang weist der Gemeinderat darauf hin, dass sich alle Anbieter an die angemeldeten Waren sowie Speisen und Getränke halten und kein zusätzlicher „Extra-Verkauf“ erfolgen darf. Eine entsprechende Kontrolle wird während des Wintermarktes durchgeführt.

Seit längerem wird in Gundelsheim die Verwendung von Pyrotechnik an Silvester auf belebten öffentlichen Plätzen und Straßen eingeschränkt (u.a. aufgrund von Einrichtungen: Seniorenzentrum, besonderer Gebäude: Markuskirche, besonderer Verkehrssituationen).

Diese Regelung soll fortgeführt werden. Bürgermeister Merzbacher erläutert den allgemein gültigen rechtlichen Rahmen, insbesondere das Verbot von Feuerwerk in unmittelbarer Nähe bestimmter sensibler Einrichtungen (Kirchen, Seniorenzentrum, Kindergarten, etc.) sowie die Möglichkeit von Gemeinden darüber hinaus eigene Verbotszonen oder Einschränkungen festzulegen. Nach Beratung im Gemeinderat einigt man sich einstimmig das Abbrennen von Feuerwerkskörpern rund um den Friedhof, rund um das Musiker- und Sportlerheim samt Kunstrasenfeld sowie im Umkreis der evangelischen und katholischen Kirche mit Seniorenzentrum, Schule und Kindergarten zu untersagen. Die Kommunikation an die Bürgerschaft wird im kommenden Mitteilungsblatt mit einer Übersicht sowie in den Social-Media-Kanälen erfolgen.

Am 23.10.2025 fand in der Scheune der Spezerei eine Infoveranstaltung der Autobahn GmbH statt.

In dieser wurden unter anderem aktuelle und zukünftige Lärmschutzmaßnahmen vorgestellt. Ein Erläuterungsbericht der schalltechnischen Untersuchung liegt ebenfalls vor und einige Aspekte daraus wurden besprochen. In der derzeitigen Situation wird der Taggrenzwert mit einem Wert von 59 dB(A) an 35 Anwesen überschritten. Der Nachtgrenzwert, welcher bei 49 dB(A) liegt, wird bei 48 Gebäuden in Gundelsheim überschritten.

Durch den Bau von Lärmschutzwällen und -wänden soll diese Zahl deutlich verringert werden. Laut vorläufigen Berechnungen wird der Taggrenzwert an allen Anwesen eingehalten. Der Nachtgrenzwert wird nach Abschluss der Maßnahme bei 13 Gebäuden nicht eingehalten. Die Überschreitung des Grenzwertes liegt allerdings nur bei maximal 2 dB(A). Ob ein Austausch der vorhandenen Fenster notwendig ist, wird nach Abschluss des Verfahrens gesondert überprüft. Der Gemeinderat wird gebeten Anfragen aus der Bürgerschaft zum Anspruch auf Lärmschutzmaßnahmen direkt an die Autobahn GmbH zu verweisen. Durch das Bauvorhaben werden Maßnahmen zur Lärmsanierung sowie zur Lärmvorsorge getätig.

Der Gemeindeverwaltung liegt ein Antrag des Kinderhortes zur Errichtung einer eigenen Eingangstür vor. Ziel der Maßnahme ist die Erhöhung der Sicherheit. Die Verwaltung prüft derzeit sowohl die technische Machbarkeit als auch die voraussichtlichen Kosten für die Umsetzung.

Am 12. November 2025 fand das Interessentengespräch zum geplanten Gewerbegebiet statt. Die Beteiligung war hoch. Neben zahlreichen Anwohnerinnen und Anwohnern nahmen Grundstückseigentümer sowie potenzielle Ansiedlungsinteressenten teil. Im Fokus standen Fragen zu Erschließung, Zeitplan, Vergabekriterien, Lärmschutz und Verkehrsanbindung; die Hinweise aus der Runde wurden protokolliert und fließen in die weitere Planung ein. Am Montag, den 17. November 2025, wurde dem Bauausschuss die aktualisierte Interessentenliste zur Kenntnis gegeben. Sie wird fortgeschrieben und bildet die Grundlage für die weitere Priorisierung und die anstehenden Einzelgespräche. Der Gemeinderat wird gebeten, sich Gedanken zu möglichen Herausforderungen und Entscheidungen zu machen, insbesondere im Hinblick auf die Frage, ob potenzielle Gewerbetreibende bereit sind, den voraussichtlich hohen Grundstückspreis von über 100,- Euro/m² zu zahlen. Zudem soll geprüft werden, ob in diesem Zusammenhang die Möglichkeit einer Betriebswohnung geschaffen werden sollte.

Aus dem Gemeinderat wurde angeregt zu prüfen, ob viele nicht abgeerntete Streuobstbäume gegebenenfalls im kommenden Jahr durch das Anbringen von gelben Bändern kenntlich gemacht werden könnten. Bürgermeister Merzbacher weist darauf hin, dass gelbe Bänder in der Regel Bäume markieren, deren Früchte privat gepflanzt oder gepflegt werden. Die bestehende Regelung, die Streuobstbäume der Gemeinde Gundelsheim sowohl im Mitteilungsblatt, als auch in den Social-Media-Kanälen der Gemeinde zu bekannt zu machen, bleibt weiterhin gültig. Der Hinweis auf die Bäume am Parkplatz in der Bachstraße wird für das kommende Jahr in die Planung aufgenommen.

Ende der öffentlichen Sitzung 19:54 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Jonas Merzbacher

1. Bürgermeister

Silke Hatzold

Schriftführerin

Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, dem 14. Januar 2026**, findet die nächste Gemeinderatssitzung der Gemeinde Gundelsheim um **18:00 Uhr im Rathaus, Karmelitenstr. 11, statt.**

Allgemeine Bekanntmachungen

Information zur Energieberatung

Energieberatung künftig durch
Verbraucherzentrale Bayern

Die Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger wird künftig durch die Verbraucherzentrale Bayern wahrgenommen. Da die Verbraucherzentrale diese Beratung bereits kostenfrei und flächendeckend anbietet, bündelt die Klima- und Energieagentur Bamberg die entsprechenden Angebote dort, um

Bürgerinnen und Bürgern weiterhin einen optimalen Service zu ermöglichen.

Verbraucherzentrale Bayern

Tel.: 0800 809 802 400

www.verbraucherzentrale-bayern.de

Interkommunale Zusammenarbeit Neues aus der Nachbarschaft

Stiftungsfamilie BSW und EWH

Veranstaltungen im Januar

Fr. 09.01.2026: Neujahrs Info Veranstaltung im Sternla, Beginn 11.30 Uhr

So. 25.01.2026: Fasching in Franken Veitshöchheim, Beginn 13.05 Uhr

Anmeldungen ab sofort

KBS = Knappschaft Bahn Seeder Deutschen Rentenversicherung

Jahrgang **1960** bitte Rente anmelden unter **0800 – 300 – 700 – 6**
Veranstaltungsblatt 2025 liegt im Büro auf

Öffnungszeiten:

BSW – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 -11.30Uhr
jeden Donnerstag: **INFO** u. Frühschoppen

erreichbar: **Telefonnummer: 09 51 – 51 91 42 40**

In dringenden Fällen 0172/8582013

@ bsw.bamberg@arcor.de

Siehe auch – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

* Anmeldung bitte nur am Donnerstag zu den Öffnungszeiten,
begrenzte Plätze

Maintal Crosslauf

10. Maintal-Crosslauf am 8. Februar 2026

Die Laufsaison 2025 verabschiedet sich langsam, die Luft wird klarer, die Temperaturen frischer, die Crosslauf-Zeit beginnt.

2026 steht in Kemmern ein echtes Highlight bevor:

Der 10. Maintal-Crosslauf des SC Kemmern RUNNING am Sonntag, den 08.02.2026!

Die Anmeldung ist ab sofort geöffnet. Der Lauf wird inklusive der **Oberfränkischen Meisterschaft** ausgetragen.

Infos: <https://maintal-cross.de>

Aus dem Schulleben

Schulaufnahme Michael-Arneth-Schule Gundelsheim

Schulaufnahme für das Schuljahr 2026/27

Welche Kinder sind schulpflichtig und müssen angemeldet werden?

- Alle Kinder, die im Zeitraum vom **01.07.2020 bis 30.09.2020** geboren sind.
- Alle Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt worden sind.
- Alle Kinder, für die im vergangenen Schuljahr der Einschulungskorridor beantragt wurde.
- Alle Kinder, für die an einer anderen Schule ein Gastschul-antrag gestellt werden soll.

Einschulungskorridor

Alle Kinder, die zwischen dem **01.10.2019 und 30.09.2020** geboren sind, sind die sogenannten „Korridorkinder“. Sie können vom Schulbesuch im kommenden Schuljahr zurücktreten und ein Jahr später eingeschult werden.

Bitte beachten Sie: Alle Kinder werden jetzt für das Schuljahr 2026/27 eingeschrieben und durchlaufen den gesamten Einschreibungsprozess. Bis zum **10.04.2026** benötigen wir Ihre Mitteilung, ob der Einschulungskorridor in Anspruch genommen wird. Das hierzu notwendige Antragsformular erhalten Sie zusammen mit den Unterlagen der Schul anmeldung, oder als PDF auf unserer Schulhomepage.

Vorzeitige Aufnahme bzw. Rückstellung

- Kinder, die im Zeitraum vom **01.10.2020 bis 31.12.2020** geboren sind, können auf Antrag der Eltern aufgenommen werden.
- Kinder, die nach dem **31.12.2020** geboren wurden, können ebenso auf Antrag der Eltern aufgenommen werden, brauchen aber ein schulpsychologisches Gutachten dazu.

Wenn Sie überlegen, Ihr Kind vorzeitig einzuschulen oder zurückstellen zu lassen, empfehlen wir, diese Überlegung erst mit den Fachkräften im Kindergarten und dem Kinderarzt zu besprechen und dann zeitnah Kontakt mit der Schulleitung aufzunehmen.

Informationsveranstaltung

Die Informationsveranstaltung für die Schulanfänger findet heuer am **Mittwoch, den 04.02.2026 um 18.30 Uhr in der Aula der Michael-Arneth-Schule** statt. Hier werden Fragen rund um die Einschulung geklärt. Außerdem erhalten Sie Informationen, wie Sie Ihr Kind auf dem Weg, ein Schulkind zu werden, unterstützen können. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Wie erfolgt die Schulaufnahme?

1. Formelle Schuleinschreibung: Sie erhalten an der Infoveranstaltung am 04.02.2026 die Unterlagen zur Schuleinschreibung für Ihr Kind persönlich ausgehändigt. Sollte Ihnen eine Teilnahme nicht möglich sein, so können Sie die Unterlagen nach Absprache persönlich abholen. Kontaktieren Sie uns bitte hierzu vorab per Mail verwaltung@gs-gundelsheim.de, oder telefonisch 0951 / 44504. Füllen Sie die Formulare vollständig aus und senden diese zusammen mit folgenden Unterlagen bis **13.02.2026** zurück an die Schule.

Bitte legen Sie **in Kopie** bei:

- eine **Geburtsurkunde** des Kindes
- die Bestätigung über die **Vorsorgeuntersuchung U9**
- **Impfausweis** zum Nachweis der Masernimpfungen
- bei alleinerziehenden Eltern zusätzlich den **Sorgerechtsbeschluss**

2. Die „Schnupperstunde“ für Ihr Kind (ca. 60 min.) findet am **Mittwoch, den 11.03.2026 um 12.00 Uhr** statt. Die Kinder verbringen in kleinen Gruppen mit einer Lehrkraft eine Stunde im Klassenzimmer und schnuppern mit kleinen Aufgaben in den Schulalltag hinein.

Bitte geben Sie Ihrem Kind dazu ein Mäppchen mit Buntstiften, Bleistift, Radiergummi und Spitzer sowie eine Schere mit.

gez. A. Emmerling, Rektor und
Monika Seebauer, stellvertretende Schulleitung



VHS Bamberg-Land

Gundelsheim

Außenstelle: Ursel Baur

Blumenstr. 7

Telefon: 0951-4072890

E-Mail: ursel.baur@yahoo.de

Anmeldung und weitere Informationen

www.vhs-bamberg-land.de

Bewegung und Entspannung

Gesund ins neue Jahr

Samstag, 10.01.2026, 14:00 – 17:00 Uhr

Gebühr: 10,20€

Kursleitung: Heidi Krinner

Kursnummer: 120GU1

Altes Rathaus

Selbstverteidigung für Frauen

Beginn: Samstag, 10.01.2026, 09:30 Uhr, 2x

Gebühr: 13,60€

Kursleitung: Dietmar Frankenberger

Kursnummer: 145GU2

Michael-Arneth-Schule - Aula

Vorträge / Workshops

Persönliche Stilberatung

Freitag, 16.01.2026, 17:00 -20:00 Uhr

Gebühr: 15,30€

Kursleitung: Elfi Jung

Kursnummer: 950GU2

Altes Rathaus

Kino

„We want Sex“

Beginn: Mittwoch, 11.02.2026, 15:30 Uhr, 1x

Kursnummer: 452GU5

Altes Rathaus



Hilfe geben, Hilfe erhalten – EHRENAMTSBÖRSE

Engagieren Sie sich und starten einen Versuch mit der Ehrenamtsbörse! Tel.: 0951/94444 - 0 oder per e-Mail an poststelle@gemeinde-gundelsheim.de

Hilfe spenden – Zukunft stiften

2008 hat die Gemeinde eine Bürgerstiftung gegründet. Dadurch können gezielt, nachhaltig und unabhängig Projekte zum Wohle der Bevölkerung, wie z. B. in den Bereichen Sport und Kultur, Jugend, Senioren- und Familienarbeit, Hilfe im Notfall, etc. gefördert und unterstützt werden. Wenn auch Sie sich als Spender oder Stifter für die „Bürgerstiftung Gundelsheim“ engagieren möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Gundelsheim (Tel. 0951/94444-0) oder an die Experten der Sparkasse Bamberg, die Ihnen ausführliche Informationen geben können.



Konto: Stiftergemeinschaft

IBAN: DE167705000000000006767

BIC: BYLADEM1SKB

Verwendungszweck: Bürgerstiftung Gundelsheim

(bitte geben Sie an, ob es sich um eine Spende oder eine Zustiftung handelt)



HaLT in Bayern



Wussten Sie schon, dass ...

... Vereine in HaLT-Gemeinden die „HaLT-Bar“, eine alkoholfreie Cocktail-Bar, ausleihen können.

www.halt-bamberg.de

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgebereich Gügel

01. Gottesdienstordnung in der Kath. Pfarreiengemeinschaft Memmelsdorf mit Lichteneiche, Gundelsheim und Merkendorf

Unser Seelsorgeteam

Pfarrer Alexander Berberich Tel. 09 51 /4 27 91
Pfarrer Peter Barthelme Tel. 09 51 /4 41 26
Notfallseelsorgedienst: 112

Kath. Pfarramt Gundelsheim

Bürostunden:

Mo., Mi., Fr., 09:00 – 12:00 Uhr

Do., 09:00 – 10:00 Uhr

Di., 15:00 – 18:00 Uhr

Telefon: 0951/4 27 91 **Fax:** 0951/4 53 60

E-mail: ssb.guegel@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.pfarrgemeinde-gundelsheim.de

Bankverbindung:

Kath. Kirchenstiftung Gundelsheim Sieben Schmerzen Mariens

Dies trifft auf Online-Banking zu bzw. bei persönlichem Kontakt mit der Bank. Sollten sich Probleme ergeben bitten wir um Ihre Rückmeldung. Vielen Dank!

Liga-Bank Bamberg

IBAN: DE83 7509 0300 0009 0344 71

BIC: GENODEF1M05

Unsere gemeinsamen Veranstaltungen

Pfarrer Berberich vom 12.01.-16.01.2026 nicht da.

Unsere besonderen Gottesdienste

Lichtblickgottesdienst am So., 11.01.2026 um 18:00 Uhr in Lichteneiche.

Einheit der Christen am Do., 22.01. um 18:00 Uhr in der **Markuskirche**. Herzliche Einladung!

Weggottesdienst für die Kommunionkinder aus Lichteneiche am Sa., 24.01. um 14:00 Uhr.

Unsere Taufermine

(nach Absprache)

**Do. 22.01.
18:00 Uhr**

Einheit der Christen in der **Markuskirche**

So. 25.01.

3. Sonntag im Jahreskreis
Bekehrung der Hl. Apostels Paulus
 Jesus verließ Nazaret, um in Kafarnaum zu wohnen, im Gebiet von Sebulon und Naftali; denn es sollte sich erfüllen, was durch Jesaja gesagt worden ist
 Hl. Messe

10:30 Uhr

Hi. Geist – Kirche Lichteneiche

**So. 11.01.
18:00 Uhr**

Taufe des Herrn
 Lichtblickgottesdienst mit der Lichtblickband

**So. 18.01.
10:30 Uhr**

2. Sonntag im Jahreskreis
 Hl. Messe

**Sa. 24.01.
14:00 Uhr**

Weggottesdienst für die Kommunionkinder

**So. 25.01.
09:00 Uhr**

3. Sonntag im Jahreskreis
Bekehrung der Hl. Apostels Paulus
 Hl. Messe

Pfarrkirche Kreuzerhöhung Merkendorf

So. 11.01.

09:00 Uhr

Hl. Messe

Do. 15.01.

18:00 Uhr

Rosenkranz

Fr. 16.01.

09:15 Uhr

Hl. Messe

So. 18.01.

09:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Do. 22.01.

18:00 Uhr

Rosenkranz

Fr. 23.01.

09:15 Uhr

Hl. Messe

So. 25.01.

10:30 Uhr

Familiengottesdienst

Pfarrkirche Sieben Schmerzen Mariens Gundelsheim

Sa. 10.01.

17:30 Uhr

Hl. Messe

So. 11.01.

09:00 Uhr
 14:00 Uhr

Hl. Messe
 Taufe

Di. 13.01.

10:00 Uhr

Hl. Messe

Do. 15.01.

10:15 Uhr

Hl. Messe im Seniorenheim

Fr. 16.01.

18:00 Uhr

Eucharistische Anbetung

Sa. 17.01.

17:30 Uhr

Hl. Messe

So. 18.01.

10:30 Uhr

Hl. Messe

Di. 20.01.

10:00 Uhr

Hl. Messe

Fr. 23.01.	18:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Sa. 24.01.	17:30 Uhr	Hl. Messe
So. 25.01.	09:00 Uhr	Hl. Messe

Dreifaltigkeitskirche Drosendorf

So. 11.01.	10:30 Uhr 13:30 Uhr	Hl. Messe Rosenkranz
Mi. 14.01.	18:30 Uhr	Hl. Messe
So. 18.01.	09:00 Uhr 13:30 Uhr	Hl. Messe Rosenkranz
Mi. 21.01.	18:30 Uhr	Hl. Messe
So. 25.01.	10:30 Uhr 13:30 Uhr	Hl. Messe Rosenkranz

Herz-Jesu Kirche Kremmeldorf

Sa. 24.01.	16:00 Uhr	Hl. Messe
-------------------	-----------	-----------

Evang.- Luth. Pfarramt Memmelsdorf-Lichteneiche

Unsere Ansprechpartner

Pfarrer Wolfgang Blöcker

Telefon: 0951 4078848

E-Mail: wolfgang.bloecker@elkb.de

Pfarrer Udo Bruha

Telefon: 09549 988925

E-Mail: udo.bruha@elkb.de

Diakonin Anne Buckel

Telefon: 0178 / 6032893

Mail: anne.buckel@elkb.de

Evang.-Luth. Pfarramt

Bürozeiten:

Mo., Di., Fr. 09 – 11 Uhr

Do. 16 – 19 Uhr

Sekretariat: Tanja Nüßlein

Telefon: 0951 44379

Fax: 0951 4078849

E-Mail: pfarramt.memmelsdorf@elkb.de

Website: www.lichteneiche-auferstehungskirche.de

Bankverbindung:

Evang.-Luth. Pfarramt Lichteneiche

IBAN: DE45 7639 1000 0005 9355 55

Gottesdienste

So. 11.01.

08:45 Uhr Gottesdienst Markuskirche Gundelsheim (Pfr. Bruha)

10:00 Uhr Gottesdienst Elisabethenheim Scheßlitz (Pfr. Bruha)

So. 18.01.

10:00 Uhr Gottesdienst Himmelfahrtskirche Lichteneiche
(Lekt.in Kirsch)

Do. 22.01.

18:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen
Markuskirche Gundelsheim
(Pfr. Blöcker, Pfr. Berberich + Team)

So. 25.01.

10:00 Uhr Gottesdienst Himmelfahrtskirche Lichteneiche
(Pfr. Blöcker)

10:00 Uhr Kindergottesdienst
evang. Gemeindehaus Lichteneiche (KiGo-Team)

Besonderes

22.01., 18:00 Uhr, Markuskirche Gundelsheim, ökum. Gottesdienst zur Einheit der Christen

Einmal im Jahr lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) zu einer Gebetswoche „Zur Einheit der Christen“ ein. Im Rahmen dieser Gebetswoche feiern wir einen Gottesdienst, der von einem ökumenischen Team aus Gundelsheim vorbereitet wird. Jedes Jahr geht es unter je anderem Blickwinkel um das Zusammengehörigkeitsbewusstsein aller Christenmenschen – allen historischen Abgrenzungen und gegenwärtigen Unterschieden zum Trotz feiern wir unsere Einheit in der Nachfolge Jesu.

Vereine und Verbände

KAB Gundelsheim - Memmelsdorf - Merkendorf

Jahresrückblick und Danke sagen

Allen, die uns auch im letzten Jahr wieder kräftig unterstützt haben, sagen wir ein herzliches Danke: der Gemeinde, der Feuerwehr, dem Kindertenteam, dem Musikverein, den Kuchenbäcker und Gemüseputzer. Ein herzliches „Vergelt Gott“ geht an Familie Gebhardt, die uns das Gemüse für das Eintopfessen gespendet hat und an St. Martin (Frau Pfister) mit ihrem Pferd, der den Kindern viel Freude bereitet hat. Die Erlöse vom Eintopfessen und Martinszug für einen guten Zweck werden noch bekannt gegeben.

Die Vorträge:

Elektronische Patientenakte - Das Sollten Sie wissen!

Referentin: Simone Napiontek

Vom VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Politische Parteien und Gruppen

SPD Gundelsheim

Roter Dialog

Montag, dem 12. Januar 2026 - 19 Uhr

Spezerei Gundelsheim, Hauptstr. 7

Die SPD Gundelsheim lädt zum roten Stammtisch ein.

Selbstverständlich nehmen auch Mitglieder des Gemeinderates teil: Christine Ziegler, Birgit Eichfelder, Renate Brüting, Bernd Gotthardt, Bernhard Oppel, Jonas Merzbacher.

Alle interessierten Mitbürger*innen sind herzlich eingeladen.

Auf einen informativen Austausch!

LANGE TAFEL - Team Gundelsheim stellt sich vor

Sonntag, dem 01. Februar 2026 – 11.30 Uhr

Musikerheim Gundelsheim

Das Team Gundelsheim serviert ein Drei-Gänge-Menü, die 16 Kandidatinnen und Kandidaten binden die Schürze um und bedienen Sie, nehmen Platz an den Tischen und stellen sich zwischen den Gängen vor – natürlich gibt es auch etwas Vegetarisches zu essen.

Sie spenden dafür an die Bürgerstiftung, Kinder unter 10 Jahren sind frei. Natürlich bieten wir auch Kinderbetreuung an und reden nicht nur darüber. Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung an: Anzahl und Alter der Kinder. Die Organisation für diese Lange Tafel übernehmen Renate Brüting, Christine Ziegler, Nicole Demel und Bernhard Oppel.

Gundelsheim gewinnt

Suppe – Hauptgang – Nachtisch

Jonas Merzbacher moderiert zu den Themen: Wohnen, Mobilität, Nachhaltigkeit, Gesprächsrunden mit der Liste 05 – Team Gundelsheim.

Selbstverständlich sind auch Fragen nicht nur erlaubt, sondern erwünscht.

Anmeldungen:

jonas@merzbacher.net

0951 4073082

0176 700 162 64

CSU Gundelsheim

Jubiläum 50. Christbaumsammlung 2026

Die traditionelle Christbaumsammlung der CSU Gundelsheim findet in diesem Jahr am **Samstag, den 10. Januar 2026** zum 50. Mal statt. Zu diesem Jubiläum hat sich der Ortsverband ein besonderes Programm ausgedacht, zu welchem Sie herzlich eingeladen sind! Bitte legen Sie Ihren Christbaum **ab 8 Uhr** gut sichtbar an den Straßenrand.

Umtrunk an der Feuertonne & Christbaumweitwurf

Anlässlich unseres Jubiläums endet an dieser Stelle das Programm noch nicht. Alle Bürgerinnen und Bürger sind am gleichen Tag, am **Samstag, den 10. Januar 2026 ab 14 Uhr** am Sportlerheim des SV Gundelsheim zum gemeinsamen Umtrunk mit warmen und kalten Getränken sowie leckerer Verpflegung an den Feuertönen eingeladen. Zu diesem Anlass ist auch unser Landratskandidat Johannes Maciejonczyk anwesend und Sie können unsere Kandidaten für die Gemeinderatswahl kennenlernen. Ein spannender Christbaumweitwurf-Wettbewerb für Groß und Klein findet **ab 14.30 Uhr** in diesem Rahmen statt, mit tollen Preisen! Hier können Sie auch unsere Kandidaten für die Gemeinderatswahl kennenlernen.

Programm auf einen Blick:

Ab 8 Uhr: Christbaum- und Spendensammlung

Ab 14 Uhr: Umtrunk an den Feuertönen

Ab 14.30 Uhr: Christbaumweitwurf

Spenden für den guten Zweck

Auch in diesem Jahr werden wir wieder Spenden sammeln und unseren Neujahrsgruß persönlich überbringen. Spenden für den guten Zweck („Kaminkehrer helfen krebskranken Kindern“) können aber auch gerne wieder an folgendes Konto überwiesen werden:

CSU Ortsverband Gundelsheim

VR-Bank Bamberg-Forchheim

IBAN: DE56 7639 1000 0005 9484 52

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen unter folgender Telefonnummer 0151/74749994 gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen guten und gesunden Start ins neue Jahr 2026!



Heizung - Sanitär - Solar - Wartung

Lange Straße 34
96117 Memmelsdorf
OT Kremmeldorf

Tel. 09505 4503930
info@einwich-lottes.de
www.einwich-lottes.de

Bündnis 90 / Die Grünen Gundelsheim

Umweltverhalten -

welcher Typ sind sie eigentlich?

am **Mittwoch, den 21. Januar 2026 um 19:30 Uhr, im Alten Rathaus**

Vortrag und Diskussion mit Dr. Hanspeter Buba (ehem. Geschäftsführer der Sozialwissenschaften Forschungsstelle der Universität Bamberg).

An diesem Abend geht es darum zu verstehen, warum sich Menschen umweltbewusst verhalten, warum aber auch NICHT: Aus Ergebnissen einer Studie, die Dr. Buba für das Umweltbundesamt durchführte, werden die Hauptursachen des Umweltverhaltens aufgezeigt. Dies klärt eine Reihe von Fragen: Wie lässt sich z. B. eigenes Verhalten einordnen und erklären? Warum verhalten sich auch „Umweltmuffel“ ökologisch verantwortlich? Warum setzen Umweltbewusste ihre Haltung im Alltag nicht um?

Alle Gundelsheimer*innen sind herzlich eingeladen.

Ihr OV Gundelsheim

Bei Fragen setzen sie sich gerne mit uns in Verbindung.

Sie erreichen uns über unsere Mailadresse:

gundelsheim@gruene-bamberg-land.de

Unabhängige Wählergemeinschaft BG Gundelsheim

Einladung zur Kandidatenvorstellung

Sonntag, 11.01.2026 um 10.00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir laden Sie herzlich ins Musikerheim ein, um Ihnen unsere Kandidatinnen und Kandidaten, sowie unsere Ziele für die Kommunalwahl 2026 vorzustellen.

Für die musikalische Umrahmung sorgt die Band „Wellblech“.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Wir bieten ein Weißwurstfrühstück

an – auch vegetarische und vegane Optionen sind vorhanden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Bürgergemeinschaft Gundelsheim

- Rohrinspektion / Dichtheitsprüfung DIN EN1610
- Rohrreparatur Grabenlos / Schlauchliner und Kurzliner
- Rohr- und Kanalreinigung



24-Stunden-Notdienst
Tel.: 0951 / 700 42 900

also an Wochenden und Feiertagen

Tannenweg 17, 96117 Weichendorf, www.rohr-reinigung-ritter.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit uns bleiben

Sie am Ball!



Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



**BESTATTUNGSHAU
S DE BONNET**
Soforthilfe im Trauerfall



Tobias DeBonnet, Inhaber Gerhard Lang, Filialeleiter

Jederzeit für Sie erreichbar (auch an Sonn- und Feiertagen)

Beerdigungen auf allen Friedhöfen · www.bestattungshaus-debonnet.de**Hauptsitz Scheßlitz**Brandäcker 2 · 96110 Scheßlitz
Telefon 0 95 42/77 23 77**Filiale Litzendorf**Geisfelder Str.1 · 96123 Litzendorf
Telefon 0 95 05/80 54 80**Filiale Memmelsdorf**Waldstraße 6 · 96117 Memmelsdorf
Telefon 09 51/9 68 23 75

**Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -35
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr



23. Immobilienmesse Franken

präsentiert von

BETONGOLD JOURNAL
BAUEN WOHNEN IMMOBILIEN IN FRANKEN



SONDERTHEMEN:
Modernisieren & Sanieren,
Klima & Energie, Sicherheit &
Einbruchschutz, Smart Home,
Inneneinrichtung & barriere-
freie Wohnformen, GalaBau

Hotline: 0951 / 180 70 505



brose ARENA
Bamberg
24.-25.01.2026
Forchheimer Str. 15, 96050 Bamberg
Öffnungszeiten: Sa & So 10-18 Uhr
www.immobiliennesmesse-franken.de

Tickets für 8€ an der Tageskasse und im Vorverkauf unter:
1) Onlinetickets unter eventfrog.de/immobiliennesmesse-franken
2) www.kartenkiosk-bamberg.de Telefon 0951 23837



**Newsletter
abonnieren
& informiert bleiben!**



Moderner Gitarrenunterricht

Konzertgitarre
Westerngitarre
E-Gitarre

in Gundelsheim-Höchstberg
Tel/Whatsapp 0171-3106680

Bestattungen

Hohensee & Metzner

Wir sind für sie 24 Stunden erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 0951-655555

www.hohensee-bestattungen.de



AKTIONSWOCHEN

DIENSTAGS: HAPPY HOUR

16 bis 17:30 Uhr 5€ Rabatt auf Hauptgerichte.

MITTWOCHS: BIER 2 FÜR 1

Trinke 2 Bier und zahle nur 1 *

DONNERSTAGS: ALLES WIE FRÜHER

Ein Klassiker zum Preis von vor 10 Jahren.

Brauereigasthof Drei Kronen | Hauptstr. 19 | Memmelsdorf
www.drei-kronen.de | 0951 - 944 330 | info@drei-kronen.de

VOLL Haustechnik

Heizung • Sanitär • Lüftung • Klima

Pointstr. 15 • 96117 Memmelsdorf-Merkendorf
Tel. 0 95 42 / 12 61 • info@voll-haustechnik.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir!

- Auszubildende SHK • Monteure SHK
- Servicemonteur SHK (m/w/d)

Wir SEHEN uns!

Ihr Sehspezialist in Memmelsdorf

Wir bieten meisterliche Augenglasbestimmung und optometrische Untersuchungen nach Terminvereinbarung.

OPTIK SCHÜLLER

96117 Memmelsdorf • Bahnhofstraße 1
Telefon 0951 9445517 • www.optik-schueller.de

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr & 14.30 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



SICHERN SIE SICH IHRE KARTEN FÜR DIE FASCHINGSBÄLLE DES MEMMELSDORFER CARNEVAL-CLUB e.V.

IN DER SEEHOFHALLE

 Es erwartet Sie ein buntes Faschingsprogramm mit anschließendem Tanz



MCC - Faschingsgala

- am 31. Januar

Einlass 19.00 Uhr - Beginn 20.00 Uhr

Kartenbestellungen bei

Thomas Nickoleit - 0951/44877 o. 01525 / 6170217

Seniorenfasching

- am 01. Februar

Einlass 13.00 Uhr - Beginn 14.00 Uhr

Kartenbestellungen im Pfarrbüro - 0951/44126



Bitte reservieren unter 0951 - 406140

MEHR ALS
FRÜHSTÜCK
4 FÜR 3

2. JANUAR - 29. MÄRZ

ZU VIERT FRÜHSTÜCKEN.
EINES GESCHENKT.

GRATIS

18,50 EUR

pro Person

- ✓ reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ✓ regionale Spezialitäten
- ✓ Frühstücksgetränke inklusive
Kaffee, Tee, Säfte & Wasser sind im Preis enthalten.

Höhn
Hotel Brauerei Gasthof
Familiengeführt seit 1783

• Gültig für voll zahlende Frühstücksgäste. Kinder unter 11 Jahren ausgenommen, da Kinderpreise gelten. • Brauereigasthof Höhn • 96117 Memmelsdorf • 0951-406140

www.hotel-gasthof-hoehn.de



FLIEGENGITTERHERSTELLER
BÖHLEIN
 Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

**Winterrabatt auf
 Fliegengitter bis zum 31.03.26**
 Böhlein Bauelemente GmbH
 96167 Königsfeld 09207/528
 info@boehlein-bauelemente.de
 www.boehlein-montagen.de



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Stefanie Buchaly

Mobil: 0151 41456546

s.buchaly@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsinnendienst

Violetta Windisch

Tel.: 09191 723256

Fax. 09191 723242

v.windisch@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

BASKETBALL IN BAMBERG



TICKETS AB 9€



JETZT TICKETS SICHERN!



Farbanzeigen fallen auf!

Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0

**Ihr zuverlässiger Partner
 rund ums Bauen und Sanieren**

Sie wollen bauen, sanieren oder Ihre Außenfläche neu gestalten? Dann sind wir, die Firma Oertel Baustoffe, der richtige Partner für Sie!



Geschäftsführerin Frau Männlein-Seitz mit
 Ihrem kompetenten Fachberater- und Verkaufsteam

**Besuchen Sie uns am 24. und 25. Januar 2026
 an unserem Messestand der Immobilienmesse Franken
 in der brose Arena Bamberg, in der Halle H, Stand 39b.**

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Bauen und Sanieren

Oertel-Baustoffe

Gerberstraße 8 · 96052 Bamberg

Fon: 09 51/9 67 27-0

Fax: 09 51/9 67 27-50

www.oertel-baustoffe.de



Meisterbetrieb seit 2001

Eichfelder

Der Zimmermann

Hirtenackerstraße 20
96163 Gundelsheim
Tel.: 0951 43325

Sichtdachstühle, Gauben
Balkone, Asbestentsorgung
Carports, Dachfenster u.v.m.

Planen Sie mit uns, ob Neubau, Altbau, Umbau, Anbau -
Wir machen das für Sie - kompetent und fachgerecht!

Zimmerer-, Dachdecker-, Spenglerarbeiten

LA PICCOLA BOTTEGA DI
Mamma Maria

JANUAR-ANGEBOT FAMILIENPIZZA
Ø 50 cm für 15 € (nur bei Abholung)

Hauptstraße 4, 96163 Gundelsheim

Winteröffnungszeiten
Täglich von 17.00 – 20.45 Uhr
Dienstag ist Ruhetag

Bestellung zur **Lieferung & Abholung**
unter: **0951 / 4 07 29 85** oder per APP
www.Pizzeria-MammaMaria.de

WEB 
APP 

BEHR
Bad & Wärmetechnik

EINLADUNG HEIZUNGSINFOABEND

WELCHE FÖRDERMÖGLICHKEITEN GIBT ES?
WELCHES HEIZSYSTEM IST PASSEND FÜR MICH?
WELCHE ALTERNATIVEN GIBT ES ZU ÖL- ODER GASHEIZUNGEN?



05. FEBRUAR 2026
17:00 - 19:00 UHR
KATHARINENSTRASSE 7/RG | 96052 BAMBERG

Bitte um Voranmeldung:
0951/303475 bzw. info@behr-bamberg.de

KONTAKT  INFO@BEHR-BAMBERG.DE  WWW.BEHR-BAMBERG.DE
 0951/303475  BEHRBADWAERMETECHNIK

RÜCKSTAU?
DAS WAR GESTERN!
WIR HELFEN IHNEN FÜR MORGEN VORZUSORGEN!

Rohr-Reinigungsdienst
Ritter

We bauen ein:
 KESSEL Rückstauverschluss
 KESSEL Rückstauklappe
 KESSEL Staufix

Tannenweg 17, 96117 Weichendorf, www.rohr-reinigung-ritter.de

Meisterbetrieb

STÖCKLEIN
GmbH & Co. KG seit 1948

Klosterstraße 10 · 96117 Memmelsdorf/OT Weichendorf
Tel. 09 51 / 4 12 88 · mail@stoecklein.info · www.stoecklein.info

Qualität von Meisterhand

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze



Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen



denzlein

ENERGIESPAREN
zahlt sich aus.
Wärmeschutz vom Fenster-Profi.

Kosten sparen, Klima schützen –
mit hochgedämmten Kömmerling Fenstern.
Jetzt in unserer Ausstellung.

Jetzt Termin vereinbaren! 



DENZLEIN GmbH · 96129 Mistendorf · Tel.: 09505 92 22 0 · www.denzlein.com

Kömmerling Fenster-Profi